



Inhalt

Informationen	5
Sicherheitshinweise	5
Fernbedienung	7
Steuerelemente	8
DVD-Regionalcode	9
Reinigung von Disks und unterstützte Disk-Formate	10
Systemvorbereitungen	11
Vorbereiten der Fernbedienung	11
Anschluss an ein TV-Gerät	12
Anschluss an einen 5.1-Kanal-Verstärker	13
Anschluss an einen Verstärker mit Digital-Decoder	13
Systemanschluss für die Aufnahme externer Signale (Vorderseite)	14
Systemanschluss für die Aufnahme externer Signale (Rückseite)	14
Basisinformationen	15
Der Navigations-Modus	18
Der Aufnahme-Modus	19
Einführung	18
Aufnahme-Modus und Menübeschreibung	18
Manuelle Aufnahme	19
Aufnahme auf DVD oder Festplatte	19
Aufnahmegüte	19
One-Touch-Recording (OTR)	19
DV-gesteuerte Aufnahme	20
USB-Aufnahme auf Disk	20
Kopieren von Festplatte auf Disk	20
Time-Aufnahmen	21
Bearbeiten von Kapiteln	23
Einführung	23
Aufrufen des Modus Titelbearbeitung	23
Menübeschreibung	23
Bearbeitungsschritte	23
Titelauswahl für die Bearbeitung	23
Split-Titel	24
Kapitel-Markierung	24
Kapitel verbergen/einblenden	24,3
Indexbild	24
Wiedergabe	24
Beenden des Editier-Modus	24
Editiermodus für Festplatteninhalte	25
Editierfunktionen für die Festplatte	25
Löschen	25
Titel-Split	25
Segment	25
Indexbild ändern	26



Inhalt

Neuer Name	26
Titelsperre	27
Titelschutz	27
Disk bearbeiten	28
Einführung	28
Aufrufen des Disk-Bearbeitungs-Modus	28
Menübeschreibung	28
Vorgehensweisen	28
Disk löschen	28
Disk-Sperre	28
Disk umbenennen	29
Neuen Titel aufnehmen	29
Disk überschreiben	29
Finale Formatierung der Disk	29
Titel bearbeiten	30
Einführung	30
Aufrufen des Titelbearbeitungs-Modus	30
Der Wiedergabe-Modus	30
Aufrufen des Wiedergabe-Modus	30
Menübeschreibung	30
Wiedergabe	31
Direkte Wiedergabe	31
Aufrufen des Titels vor der Wiedergabe	32
Aufrufen des Menüs vor der Wiedergabe	32
Beenden der Wiedergabe	32
Wiedergabe-Steuerung	33
Normale Wiedergabe	33
Wiedergabe-Wiederholung	34
Programm-Wiedergabe	34
Zufalls-Wiedergabe	35
Kontrolle des Wiedergabe-Status	35
Menü-Steuerung	35
Wiedergabe vorwärts	35
Wiedergabe rückwärts	35
Pause/Schrittweise Wiedergabe	36
Lautstärkeregelung	36
Auswahlmöglichkeiten für die Wiedergabe	36
Titel-Auswahl	36
Kapitel-Auswahl	36
Track-Auswahl	37
Zeit-Auswahl	37
Verwendung der Taste GOTO	38
Audio-Auswahl	38



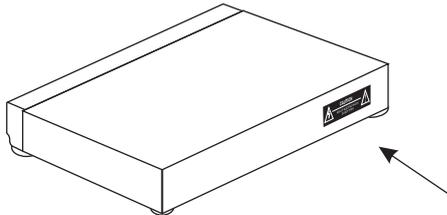
Inhalt

Audio-Kanal-Auswahl	38
Untertitel-Auswahl	39
Auswahl Multi-Winkel	39
PBC AN/AUS	39
Zoom-Funktion	39
Wiedergabe einer USB-Disk	40
Wiedergabe-Modus der Festplatte	40
Festplatten-Wiedergabe	40
Einführung Time-Shift-Funktion	41
Systemeinstellungen	44
Bedienoberfläche und allgemeine Einstellungsschritte	44
Automatischer Kapitel-Marker (Lesezeichen)	44
Aufnahmequalität	45
APS (Automatische Programmsuche)	45
Kanal ändern	45
Programmliste	46
Länderauswahl	47
Geräteinstellungen	47
Video	47
Audio	48
Sprachen	49
Datum/Uhrzeit	50
Individuelle Einstellungen	51
Time-Shift-Funktion	53
Anhang (Fehlerbehebung)	54
Spezifikation	55
Glossar	57
Notizen	61



SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

Sicherheitsvorkehrungen



Achtung: Dieses Symbol warnt den Benutzer, dass am Gerät Netzspannung anliegt und die Gefahr eines Stromschlages besteht.

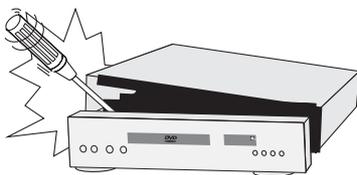


Achtung: Dieses Symbol macht den Benutzer auf wichtige Funktionen und Wartungsanweisungen in diesem Handbuch aufmerksam.

WARNUNG: Um einer Gefährdung durch einen elektrischen Stromschlag oder Feuer vorzubeugen, setzen Sie dieses Gerät keinem Regen oder anderer Feuchtigkeit aus. Im Inneren des Gehäuses herrschen hohe Spannungen. Öffnen Sie niemals selbst das Gehäuse, eine Reparatur des Receivers sollte nur von qualifiziertem Servicepersonal vorgenommen werden. Achten Sie darauf, dass der Netzstecker fest in der dazugehörigen Buchse steckt.

Achtung: Dieser DVD-Rekorder arbeitet mit einem Laser-System. Öffnen Sie nie das Gerät, der Laserstrahl kann Ihre Augen schädigen. Um eine sachgemäße Bedienung dieses Geräts sicherzustellen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vollständig durch und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen. Für eventuelle Wartungsarbeiten wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal.

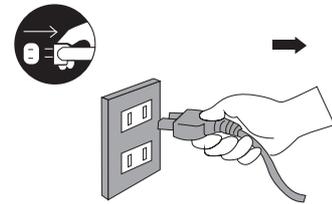
Wichtigen Sicherheitshinweise



Öffnen Sie das Gerät nicht und versuchen Sie nicht es zu verändern.

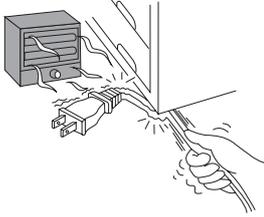


Stellen Sie keine Metallgestände oder Flüssigkeiten auf das Gerät oder in seine Nähe, um Feuergefahr oder einen Stromschlag auszuschließen.

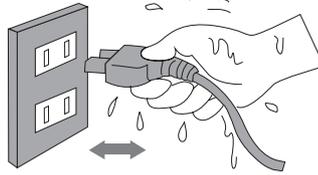


Reinigen Sie regelmäßig den Netzstecker.

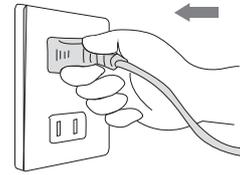
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE



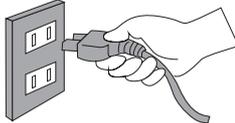
Verwenden Sie nie ein beschädigtes Netzkabel oder einen beschädigten Netzstecker.



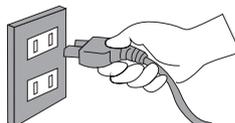
Fassen Sie den Netzstecker nie mit nassen Händen an.



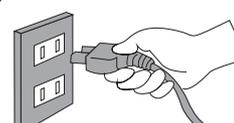
Stecken Sie den Netzstecker ganz in die Steckdose.



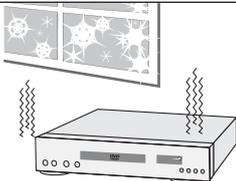
Raucht das Gerät oder entstehen ungewöhnliche Geräusche, schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker.



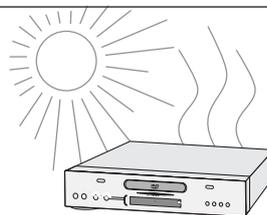
Schalten Sie das Gerät bei Verschleiß der Netzleitung ab und ziehen Sie den Netzstecker.



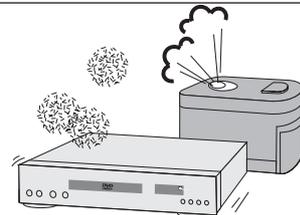
Schalten Sie das Gerät ab und ziehen Sie den Netzstecker, wenn Flüssigkeiten in das Gerät oder Fremdkörper in das Gerät eingedrungen sind.



Schalten Sie bei sehr niedrigen Temperaturen das Gerät für eine Minute ein und zunächst wieder ab, um es nach kurzer Zeit wieder einzuschalten.



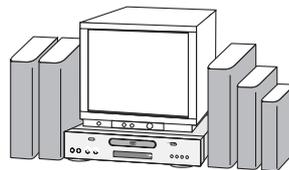
Stellen Sie das Gerät nicht in die Nähe von Wärmequellen oder an Orten auf, an denen es direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.



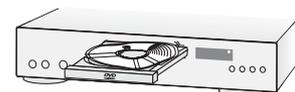
Stellen Sie das Gerät nicht an einen staubigen oder feuchten Platz (Badezimmer).



Stellen Sie das Gerät nicht auf eine instabile Unterlage.



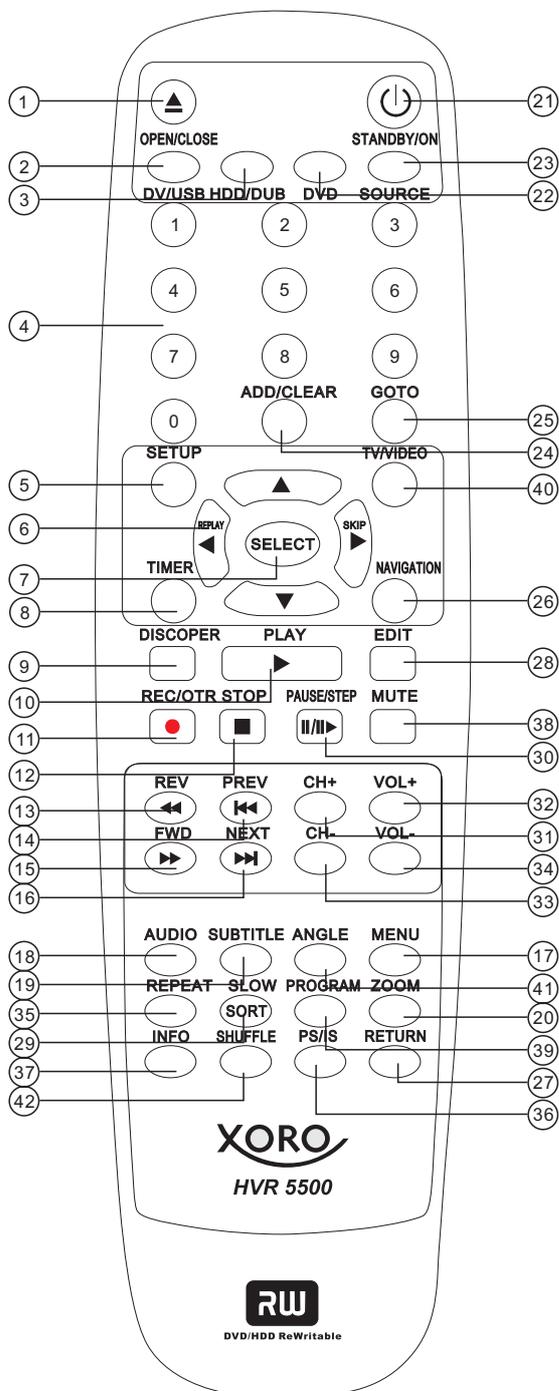
Stellen Sie keinen schweren Gegenstand auf das Gerät und sorgen Sie für eine ausreichende Lüftung.



Benutzen Sie keine zerkratzten, keine Disc mit Aufkleber.



Fernbedienung

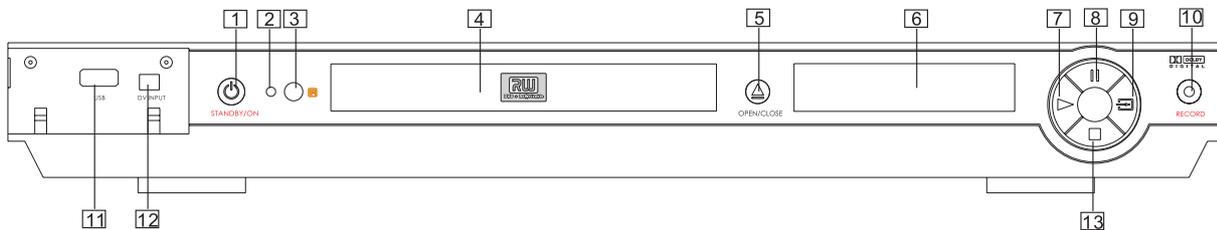


1. OPEN/CLOSE-Taste
2. HDD/DUB-Taste
3. DV/USB-Taste
4. ZIFFERTASTEN (0-9): Kanalwechsel
5. SETUP-Taste
6. ZIFFERN-Tasten/REPLAY-Taste
(Oben/Unten/Rechts/Links)
7. SELECT-Taste
8. TIMER-Taste
9. DISCOVER-Taste
10. REC/PTR-Taste: Aufnahme/One-Touch-Aufnahme
11. PLAY-Taste
12. STOP-Taste
13. REV-Taste (Schneller Rücklauf)
14. PREV-Taste
15. FWD-Taste (Schneller Vorlauf)
16. NEXT-Taste
17. MENU-Taste
18. AUDIO-Taste
19. SUBTITLE-Taste
20. ZOOM-Taste
21. STANDBY-Taste
22. DVD-Taste
23. SOURCE-Taste
24. ADD/CLEAR-Taste
25. GOTO-Taste
26. NAVIGATION-Taste
27. RETURN-Taste
28. EDIT-Taste
29. SLOW/SORT-Taste (Verlangsamte Wiedergabe)
30. PAUSE/STEP-Taste
31. CHANNEL+-Taste (Kanal wechseln)
32. VOLUME+-Taste (Lautstärke erhöhen)
33. CHANNEL--Taste (Kanal wechseln)
34. VOLUME--Taste (Lautstärke verringern)
35. REPEAT-Taste
36. PS/IS-Taste (progressiv/interlaced scan)
37. INFO-Taste
38. MUTE-Taste (Stummschaltung)
39. PROGRAM-Taste
40. TV/VIDEO-Taste
41. ABGLE-Taste
42. SHUFFLE-Taste



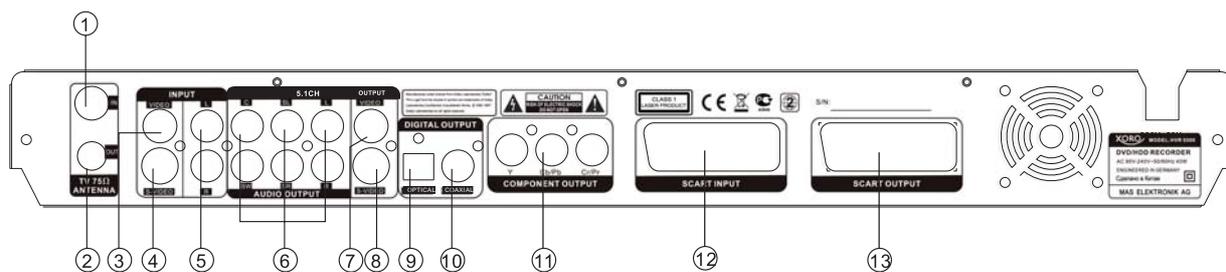
Steuerelemente

VORDERSEITE



- | | |
|--------------------------------------|-----------------------------|
| 1. STAND-BY/EIN -TASTE | 8. PAUSE-TASTE |
| 2. STAND-BY-LED-ANZEIGE | 9. SOURCE-TASTE |
| 3. IR-FELD
(SENSOR FERNBEDIENUNG) | 10. RECORD-TASTE |
| 4. DVD-LADE | 11. USB-EINGANG |
| 5. ÖFFNEN-/SCHLIESSEN-TASTE | 12. DIGITAL VIDICON-EINGANG |
| 6. VFD-ANZEIGE | 13. STOP-TASTE |
| 7. WIEDERGABE-TASTE | |

RÜCKSEITE



- | | |
|---|---|
| 1. RF-SIGNAL-EINGANG | 8. S-VIDEO-AUSGANG (HINTEN) |
| 2. RF-SIGNAL-AUSGANG | 9. OPTISCHER DIGITAL-AUDIO-AUSGANG |
| 3. COMPOSITE VIDEO-EINGANG (HINTEN) | 10. KOAXIAL-AUDIO-AUSGANG |
| 4. S-VIDEO-EINGANG | 11. COMPONENT VIDEO-AUSGÄNGE
(Y, Cr/Pr, Cb/Pb) |
| 5. AUDIO-EINGANG (HINTEN LINKS/RECHTS) | 12. SCART-EINGANG |
| 6. 5.1-K-AUDIO-AUSGANG
(L, R, SL, SR, C, SW) | 13. SCART-AUSGANG |
| 7. COMPOSITE VIDEO-AUSGANG | |



DVD-Regionalcodes

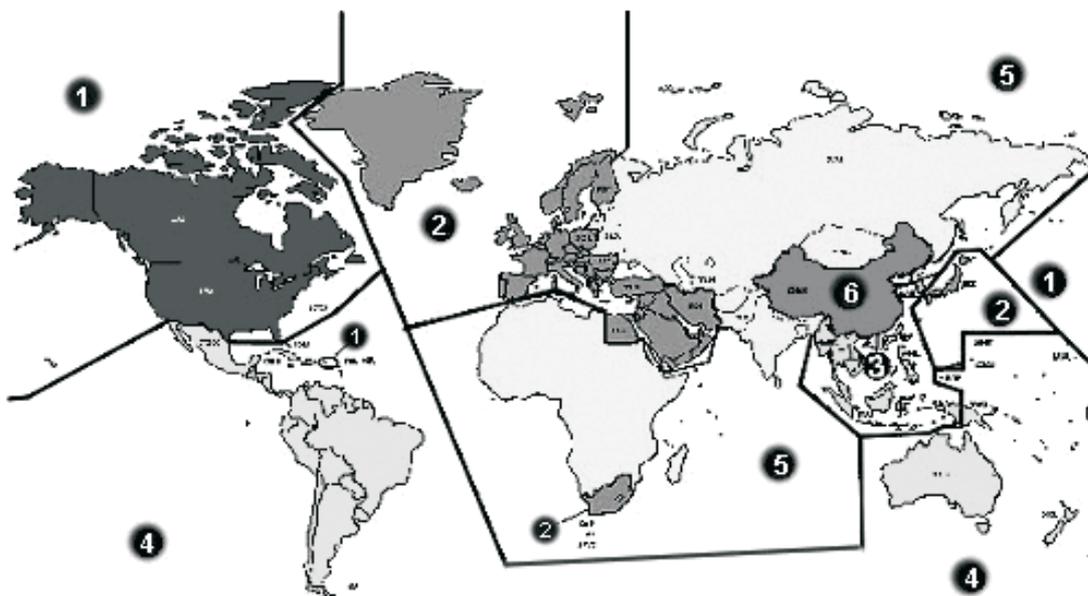
DVD-Filme werden normalerweise zu verschiedenen Zeiten in den verschiedenen Regionen auf der Welt veröffentlicht. Deshalb sind alle DVD-Player mit Regionalcodes ausgestattet und auch die Disks können über optionale Regionalcodes verfügen. Wenn Sie eine Disk mit einem anderen Regionalcode laden, wird der Regionalcode auf dem Bildschirm angezeigt. Die Disk kann nicht abgespielt werden und sollte wieder entnommen werden.

DVDs müssen mit 'ALL' für alle Regionen oder mit einer '2' für Region 2 ausgewiesen sein, damit der DVD-Player sie abspielen kann. Eine Disk mit einem anderen Regionalcode kann auf diesem Gerät nicht abgespielt werden.

Über die folgenden Logos können Sie die abspielbaren Disks identifizieren:



Die Welt wird in 6 Regionalcodes unterteilt:



- Region Code 1 Kanada und USA
- Region Code 2 Europa, Japan, Mittlerer Osten (inkl. Ägypten) und Südafrika
- Region Code 3 Südostasien
- Region Code 4 Australien und Südamerika
- Region Code 5 Afrika, Russland und übriges Asien
- Region Code 6 China



Reinigung von Disks und unterstützte Diskformate

Reinigung von Disks

Bei der Verwendung verunreinigter Disks können im Betrieb Probleme auftreten ("eingefrorenes" Bild, Ton- und Bildstörungen). Zur Vermeidung dieser Probleme sollten die Disks regelmäßig gesäubert werden:

1. Wenn eine Disk verunreinigt ist, wischen Sie sie mit einem weichen Tuch ab. Wischen Sie dabei in gerader Linie von der Mitte der Disk zur Außenkante.
2. Nutzen Sie keine Reinigungsmittel wie Reinigungsbenzin, Farbverdünner, kommerzielle Reinigungsmittel oder Anti-Static-Sprays (für Analog-Disks).

Kann ich eine Reinigungs-Disk für DVD-Player verwenden?

Die Laser-Einheit des DVD-Recorders operiert schneller und anders als die von normalen DVD- oder CD-Playern. Deswegen könnten solche Reinigungs-Disks den DVD-Recorder beschädigen. Bitte verwenden Sie also keine Reinigungs-CDs!

Unterstützte Diskformate

Folgende Diskformate werden von diesem DVD-Player für Wiedergabe und Aufnahme unterstützt:

Wiedergabe und Aufnahme

- DVD+RW (Digital Versatile Disc + Rewritable)
- DVD+R (Digital Versatile Disc + Recordable)

Nur Wiedergabe

- DVD Video (Digital Versatile Disc)
- DVD-R (DVD-Recordable) Diese Disks können nur abgespielt werden, wenn eine Aufnahme im Videomodus vorgenommen und final formatiert wurde.
- DVD-RW (DVD-Rewritable) Diese Disks können nur abgespielt werden, wenn eine Aufnahme im Videomodus vorgenommen und final formatiert wurde
- Audio-CD (Compact Disc Digital Audio)
- Video-CD (Format 1.0, 1.1, 2.0)
- Super Video-CD
- CD-R (CD Recordable) Audio/ MP3-Inhalte
- CD-RW (CD rewritable) Audio/ MP3-Inhalte
- JPEG Picture CD



Systemvorbereitungen

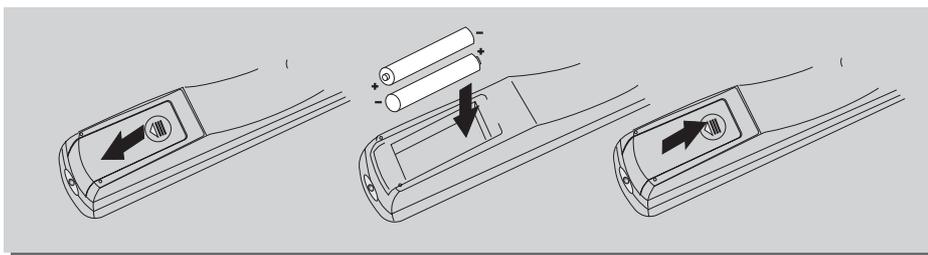
Vorbereiten der Fernbedienung

Die Fernbedienung und die Batterien sind separat in der DVD-Recorder-Verpackung enthalten. Vor der Inbetriebnahme müssen Sie die Batterien wie unten erläutert einlegen.

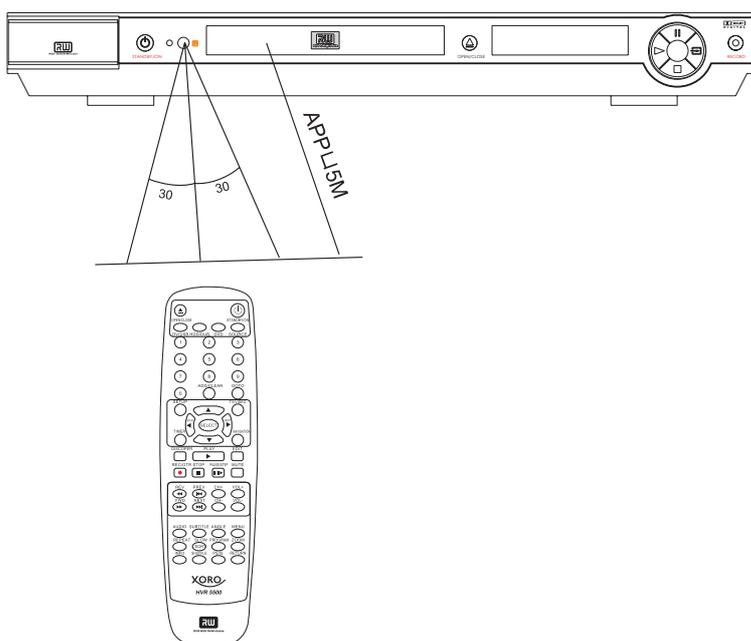
1. Entnehmen Sie die Fernbedienung und die mitgelieferten Batterien (2 AA Batterien).
2. Entfernen Sie den Batteriefachdeckel und legen Sie die Batterien wie in der Abbildung gezeigt ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität (+/-) der Batterien im Batteriefach.
3. Lassen Sie die Fernbedienung nicht fallen und bewahren Sie sie nicht in Umgebungen mit hoher Luftfeuchtigkeit auf.
4. Setzen Sie den Infrarot-Empfänger nicht direktem Sonnenlicht oder einer anderen hellen Lichtquelle aus.
5. Wechseln Sie schwache Batterien von Zeit zu Zeit und mischen Sie dabei bitte nicht alte und neue Batterien.

Ausrichten der Fernbedienung zum Betrieb des DVD-Recorders

Richten Sie die Fernbedienung immer auf den DVD-Recorder und nicht auf das TV-Gerät.



Ihre Fernbedienung ist jetzt einsatzbereit. Die Reichweite beträgt etwa 5 bis 10 Meter.



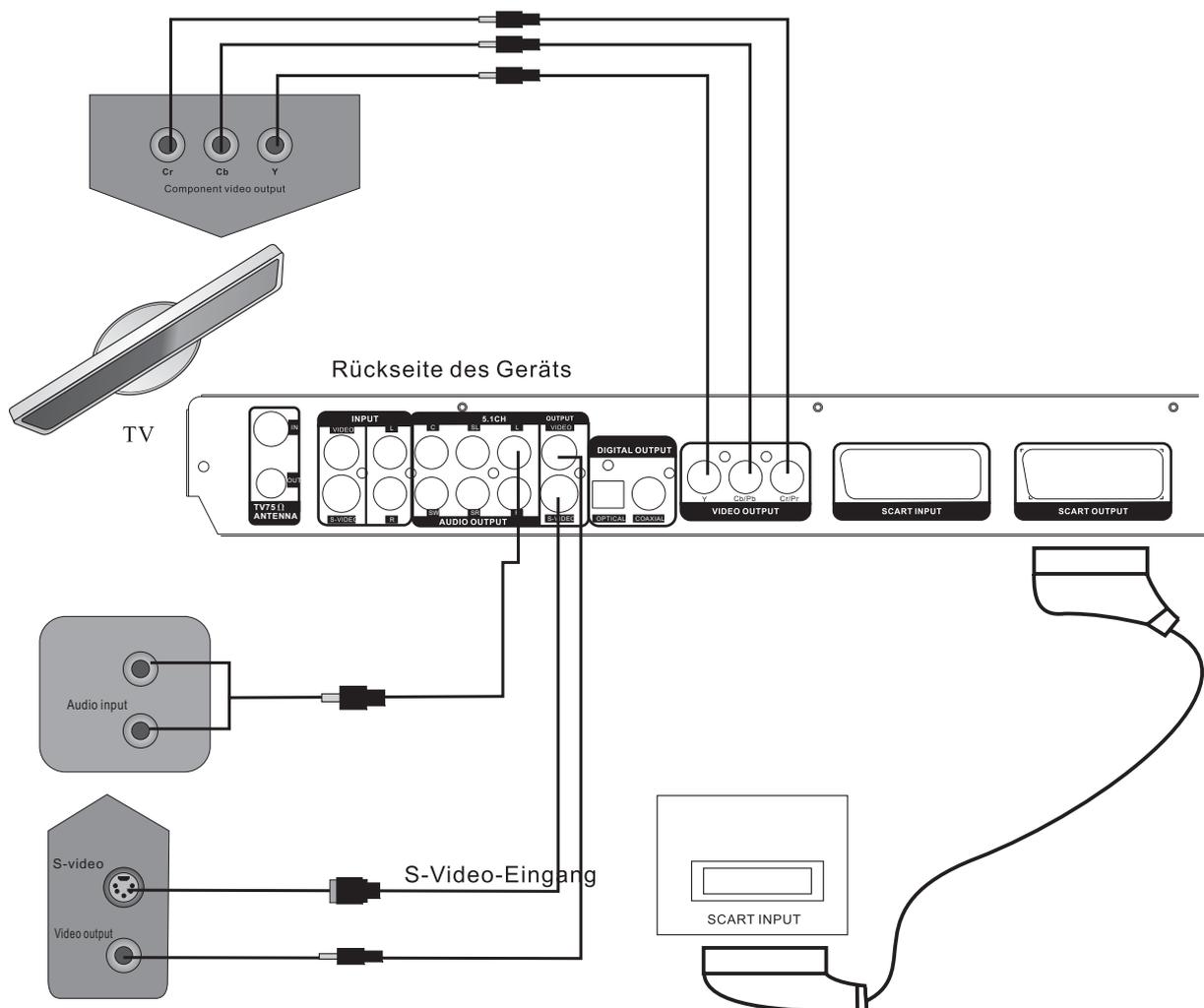


Systemvorbereitungen

Anschluss an ein TV-Gerät

Vor dem Systemanschluss schalten Sie bitte dieses und andere externe Geräte aus.

Deutsch



Dieses Gerät bietet drei verschiedene Eingänge: Component Video, S-Video und Composite Video. Sie können zunächst den gewünschten Ausgang am TV-Gerät festlegen und dann den Anschluss erstellen. Hinsichtlich der Bildqualität ist Component Video die beste Wahl, gefolgt von S-Video und dann Composite Video.

Beim Audio-Anschluss an das TV-Gerät verbinden Sie die linken und rechten Audioausgänge des Geräts mit den Audio-Eingängen des TV-Geräts. Achten Sie dabei bitte darauf, dass dies auch dem Video-Signal entspricht. Das Gerät bietet auch einen Scart-Anschluss für eine Verbindung mit dem TV-Gerät. Über den Scart-Ausgang werden Composite Video (CVBS), Component Video (RGB) und Audio (L & R) unterstützt. Bei einem Anschluss über Scart benötigen Sie kein anderes der oben erwähnten Kabel für eine Verbindung.

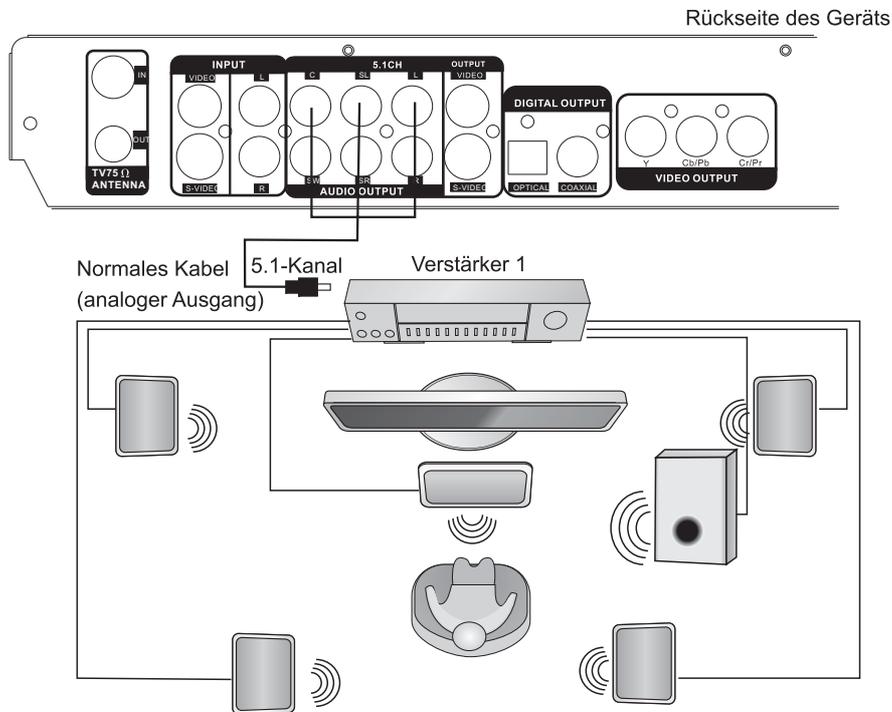


Systemvorbereitungen

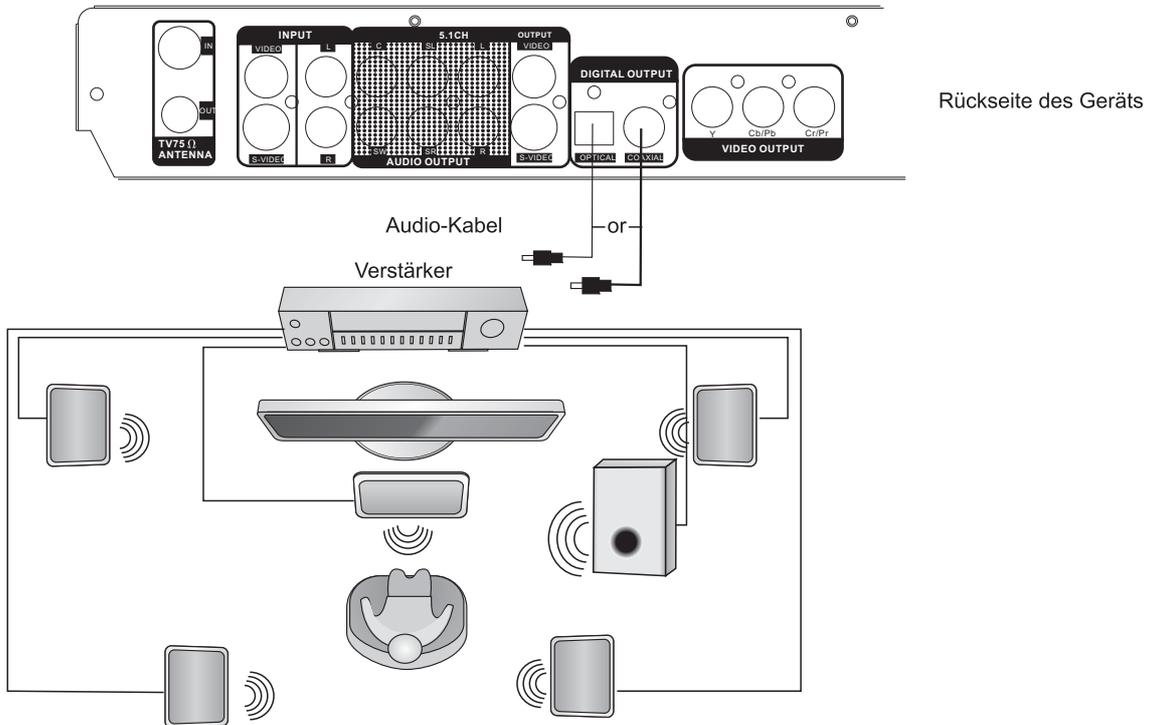


Deutsch

Anschluss an einen 5.1-Kanal-Verstärker



Anschluss an einen Verstärker mit Digital-Decoder



- In den Audio-Einstellungen wählen Sie für den "Digitalen Ausgangs-Modus" den "LPCM-Ausgang" (Mehr Details dazu im Abschnitt Systemeinstellungen-Digitaler Audioausgang).
- Wenn Sie einen digitalen Audioausgang wählen (koaxial oder optisch), benötigen Sie für eine Verbindung kein analoges Audiokabel.



Systemvorbereitungen

Systemanschluss für die Aufnahme externer Signale (Vorderseite)

Beim Anschluss an externe Geräte sollten Sie immer darauf achten, dass dieses und die anderen Geräte ausgeschaltet sind. Anschluss über die Gerätevorderseite:

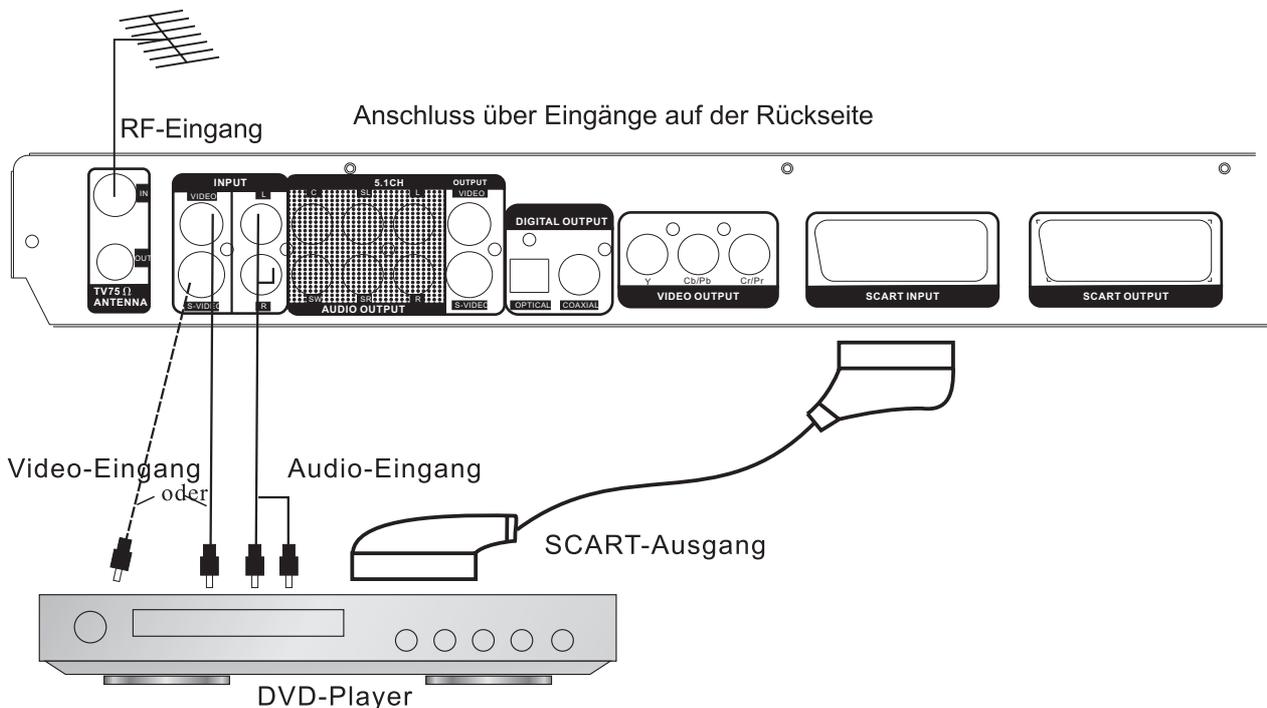
Deutsch



HINWEIS

- Beachten Sie bitte auch die Anleitungen angeschlossener Geräte.
- Vor allen Anschlüssen sollten dieses und die angeschlossenen Geräte ausgeschaltet werden.

Systemanschluss für die Aufnahme externer Signal (Rückseite)



- Wählen Sie zunächst den gewünschten Video-Eingang. Hinsichtlich der Bildschirmqualität ist S-VIDEO besser als CVBS.



Basisinformationen

Features des Recorders

Dieses Gerät kann verschiedene Videosignale verarbeiten und aufnehmen und dadurch High-Quality-DVD-Disks und HDD-Dateien erstellen. Zu den Signalen zählen unter anderem TV-Signale, Signale von normalen Disk-Playern und DV-Signale.

Zusätzlich kann das Gerät auch als hoch leistungsfähiger DVD-Player genutzt werden, der alle Funktionen eines normalen DVD-Players bietet. Die 2-in-1-Funktionalität dieses Gerät bietet Ihnen noch mehr Flexibilität und Freude beim Genießen von Entertainment-Produkten.

Multi-Signaleingang

1. Composite Video-Eingang
2. S-Video-Eingang
3. TV-TUNER-Eingang
4. DV-Eingang
5. Analog-Audio-Eingang
6. USB/SCART-Eingang

Multi-Signalausgang

1. Composite Video-Ausgang
2. S-video-Ausgang
3. Component Video-Ausgang
4. 5.1-K-Ausgang
5. Optischer / Koaxial-Ausgang
6. SCART-Ausgang

Verschiedene DVD-Aufnahmequalitäten

Es können 6 verschiedene Aufnahmequalitäten gewählt werden. Auflösung und Aufnahmezeit resultieren in verschiedenen Aufnahmequalitäten. Dabei können Sie zwischen der höchsten Auflösung und der längsten Aufnahmezeit variieren.

Verschiedene Aufnahme-Modi

Es gibt 3 verschiedene Aufnahmemodi: normale manuelle Aufnahme, Timer-Aufnahme und OTR (One-Touch-Recording).

Einfache Bedienung über Menü

Dieses Gerät lässt sich schnell und unkompliziert über ein Menü steuern. Dabei brauchen Sie sich keine Vielzahl von Steuertasten zu merken, sondern können alle Funktionen ganz einfach über die Pfeil- und Auswahl-tasten wahrnehmen.

Stand-by-Funktion

Durch die Stand-by-Funktion der Fernbedienung lässt sich das Gerät ganz einfach bedienen. Zudem können Sie so auch Timer-Aufnahmen rechtzeitig beenden und dadurch Strom sparen.

Folgende Diskformate werden unterstützt:

Unterstützt werden: DVD, DVD+R/RW, VCD, SVCD, CD-DA, Mixed-CD-DA, MPEG 4 (verschiedene Versionen), MUSIC, JPEG und weitere Multiformat-Disk. Aufnahmen können Sie mit DVD+R- und DVD+RW-Disks.



Basisinformationen

Begriffe

HDD (Festplatte) und DVD-Disk

Festplatte und DVD-Disk sind hoch speicherfähige Medien für High-Quality- Audio- und Videoinhalte im MPEG-II-Format. Es gibt 4 Arten von DVD-Disks: einfache Single-Layer DVD-5 mit einer Speicherkapazität von 4,7 GB, Double-Layer DVD-9 mit einer Speicherkapazität von 8,5 GB, doppelseitige Single-Layer DVD-10 mit einer Speicherkapazität von 9,46GB und doppelseitige Double-Layer DVD-18 mit einer Speicherkapazität von 17GB. Die Speicherkapazität der Festplatte beträgt 160GB.

DVD+RW -Disk

Die DVD+RW -Disks werden auch DVD + Rewritable-Disks genannt. Sie können bis zu 1000 Mal bespielt werden.

DVD+R -Disk

Die DVD+R -Disks werden auch als "einfach beschreibbare" DVD-Disks bezeichnet. Sie können nur einmal bespielt werden. Eine aufgenommene Disk kann nach geschlossener Aufnahme auf dem DVD-Spieler abgespielt, aber nicht erneut aufgenommen werden.

Löschen einer Disk

Das Löschen einer Disk meint das Löschen von Informationen von einer auswechselbaren Disk oder der Festplatte.

Kompatibilität (Finale Formatierung)

Das Erstellen einer Kompatibilität (einer finalen Formatierung) bedeutet, dass die auf der Disk enthaltenen Informationen so gespeichert werden, dass sie mit anderen DVD-Playern kompatibel sind. Ohne diesen Verarbeitungsschritt kann eine aufgenommene Disk nur auf dem gleichen Gerät abgespielt werden. Diese Funktion ist nur relevant für DVD+R-Disks.

Vorbereiten von Aufnahmen

Zu den Vorbereitungsschritten für eine Aufnahme zählen das Bestimmen der Lesbarkeit einer Disk und des Aufnahmeformats. Dabei werden die notwendigen Informationen ausgelesen und die Inhalte vorgeschrieben.

Aufnahmequalität

Für eine DVD+R/RW -Disk mit einer Speicherkapazität von 4,7 GB und einem HDD mit einer Speicherkapazität von 160 GB stehen 6 verschiedene, vom Komprimierungsformat abhängige Aufnahmequalitäten zur Auswahl.

SLP: Normale Auflösung, eine normale, aufnahmefähige DVD kann bis zu 6 Stunden aufnehmen.

LP: Normale Auflösung, eine normale, aufnahmefähige DVD kann bis zu 5 Stunden aufnehmen.

EP: Gute Auflösung, eine normale, aufnahmefähige DVD kann bis zu 4 Stunden aufnehmen.

SP+: Normale Auflösung, eine normale, aufnahmefähige DVD kann bis zu 3 Stunden aufnehmen.

SP: Bessere Auflösung, eine normale, aufnahmefähige DVD kann bis zu 2 Stunden aufnehmen.

HQ: Beste Auflösung, eine normale, aufnahmefähige DVD kann bis zu 1 Stunde aufnehmen.

Titel

Bilder und Musik auf einer DVD-Disk werden in verschiedene Kategorien unterteilt und die oberste Kategorie wird als Titel bezeichnet.

Bei einer normalen Video-DVD ist dies der Film.

Bei einer normalen Audio-DVD ist dies die Musik.

Alle Titel erhalten eine Nummer, damit sie schnell und bequem ausgewählt werden können.



Basisinformationen



Begriffe (Fortsetzung)

Kapitel

Damit bezeichnet man die Unterteilungen von DVD-Video- oder Audio-Titeln. Üblicherweise enthält ein Titel mehrere Kapitel. Alle Kapitel erhalten eine Nummer, damit sie schnell und bequem ausgewählt werden können.

Track

Damit bezeichnet man die auf CD-DA oder VCD enthaltenen Bilder oder Musikstücke, die in mehrere Strecken aufgeteilt sind. Jede Strecke stellt einen Track dar. Alle Tracks erhalten eine Nummer, damit sie schnell und bequem ausgewählt werden können.

Multiwinkel-Funktion

Einige DVDs bieten für eine Szene verschiedene Kamerawinkel. Diese Funktion können Sie über die Taste ANGLE aktivieren.

Multisprachen-Funktion

Einige DVDs bieten die Sprachausgabe in mehreren Sprachen an. Die verschiedenen Sprachen können über die entsprechende Menüfunktion aufgerufen werden.

Multi-Untertitel-Funktion

Einige DVDs bieten Untertitel in mehreren Sprachen an. Wenn Sie diese Funktion während der Wiedergabe nutzen möchten, drücken Sie die Taste SUBTITLE, um eine Liste der verschiedenen Sprachen aufzurufen.

Regionalcodes

Um die sogenannte IP (Intellectual Properties) der DVD-Hersteller zu schützen, wurde die Welt von der entsprechenden Organisation in 6 DVD-Regionalzonen aufgeteilt. In jeder dieser Regionen können nur DVD-Player und DVD-Disks mit dem entsprechendem Regionalcode eingesetzt werden. Die Abbildung auf der rechten Seite veranschaulicht diese weltweiten Regionen. DVD-Player einer bestimmten Region können keine DVD-Disks anderer Regionen abspielen.

Die sechs Regionen sind:

- 1 Kanada, USA und zugehörige Regionen
- 2 Japan, Europa, Südafrika, Mittlerer Osten (inklusive Ägypten)
- 3 Süd-Ostasien, Ostasien (inklusive Hongkong)
- 4 Australien, Neuseeland, Mittelamerika, Mexico, Südamerika, Karibik
- 5 Frühere UDSSR, Indien, Afrika (sowie Südkorea und Mongolei)
- 6 China



Progressive Scan und Interlace

Beim Interlace-Verfahren (Zeilensprungverfahren) wird aus zwei "Halbbildern" ein Bild erstellt - zunächst durch Erstellung der ungeraden, dann der geraden Zeilen. Dies führt zu einer befriedigenden Auflösung.

Beim Progressive-Scan-Verfahren (Vollbildverfahren) werden synchron ganze Bilder erstellt. Dies führt zu einer verbesserten Auflösung. Das Gerät bietet beide Modi (Interlace und Progressive) an.



Der NAVIGATIONS-Modus

Über den NAVIGATIONS-Modus können Sie alle Funktionen des Geräts aufrufen.



Über die Taste **NAVIGATION** rufen Sie die linksseitige Bildschirm Anzeige auf.

1. DVD-Wiederabe-Modus;
2. Timeshift-Modus;
3. SYSTEM SETUP-Modus;
4. TIMER RECORD-Modus;
5. USB-Wiedergabe-Modus;
6. Festplatten-Wiedergabe-Modus;

Einführung

Das Gerät kann verschiedene externe Signale verarbeiten: zum Beispiel S-Video, Composite Video, TV, DV und Stereo-Audio. Sie können diese eingehenden Signale für die Aufnahme auswählen.

Die verfügbaren Aufnahmemedien für dieses Gerät sind DVD+RW, DVD+R und Festplatte. Für die Aufnahme stehen sechs verschiedene Aufnahmequalitäten zur Auswahl: SLP (6 Stunden), LP (5 Stunden), EP (4 Stunden), SP+ (3 Stunden), SP (2 Stunden) und HQ (1 Stunde).

Das Gerät bietet auch eine timergesteuerte Aufnahmeoption. Damit können Sie Ihre Aufnahme im Voraus planen. Das Gerät nimmt dann die programmierten Programme automatisch auf.

Aufnahme-Modus und Menübeschreibung

So rufen Sie den Aufnahme-Modus auf:

1. Im Modus für non-rewritable Disks drücken Sie die Taste **SOURCE**, um den Monitoring-Modus aufzurufen. Der Monitoring-Modus stellt einen Unter-Modus des Aufnahme-Modus dar.
2. Das Gerät schaltet automatisch in den Aufnahme-Modus, wenn die eingestellte Zeit erreicht ist. Mehr Details zu timergesteuerten Aufnahmen finden Sie im Abschnitt "Timer-Aufnahmen".
3. Im Aufnahme-Modus können Sie über die Taste **INFO** die Aufnahme-Kontrollanzeige ein- und ausblenden.



Der AUFNAHME-Modus



Manuelle Aufnahme

Aufnahmequelle

Sie können selbst entscheiden, über welchen Eingang ein Videosignal aufgenommen werden soll. Dabei haben Sie folgende Optionen: Rücks.-CVBS (Composite), Rücks.-S-Video, Tuner, Vorders.-CVBS (Composite), DV

Über (wiederholtes) Drücken der Taste **Source** können Sie zwischen den Video-Signalquellen wechseln und eine auswählen.

Hinweis: Bei einer Aufnahme über einen Eingang auf der Rückseite achten Sie bitte darauf, dass auch die entsprechenden Audio-Eingänge rückseitig angeschlossen sind. Bei einer Aufnahme über einen Eingang auf der Vorderseite achten Sie bitte darauf, dass auch die entsprechenden Audio-Eingänge vorderseitig angeschlossen sind.

Aufnahme auf DVD oder Festplatte

Für die Aufnahme können Sie eine Disk oder die Festplatte auswählen:

Durch einmaliges Drücken der Taste **Navigation** können Sie bei der manuellen Aufnahme die Timeshift Funktion wählen, wenn Sie den "Live" Modus (Festplatte) aktivieren. Durch drücken der Taste **REC** starten Sie die Aufnahme. Durch erneutes Aufruf der Timeshift Funktion kann die Position ausgewählt werden, an welchem Ort die Aufnahme gespeichert werden soll. Entweder "optical Disc"(DVD) oder "Live" (Festplatte) steht zur Verfügung.

Wenn sich eine Disk in der Disk-Lade befindet, können Sie über die Taste **REC** eine (OTR) -Aufnahme auf DVD starten. Über die Taste **STOP** beenden Sie die Aufnahme.

Hinweis: Die Aufnahme läuft so lange, bis die Disk voll ist. Um eine Aufnahme von nur 30 Minuten einzustellen, drücken Sie die Taste **RECORD** nach Start der Aufnahme. Eine Bestätigung der Aufnahmezeit von 30 Minuten wird dann angezeigt. Mit jedem Drücken der Taste **RECORD** verlängert sich die Aufnahmezeit um weitere 30 Minuten. Zum Pausieren der Aufnahme drücken Sie die Taste **PAUSE** auf der Fernbedienung. Mit der Taste **PAUSE** oder der Taste **REC** setzen Sie dann die Aufnahme fort. Die Aufnahme wird dann fortgesetzt, bis Sie die Taste **STOP** auf der Fernbedienung oder der Gerätevorderseite drücken.

```
Sys state: STOP
Record To Optical Disc As SP(25 min/GB)
Elapsed Time: 00:02:38 Remain Space: 02:05:02
```

Aufnahmequalität

Sie können bis zu sechs Aufnahmequalitäten auswählen. Die Einstellung definiert sich über die Parameter Bildqualität und Speichernutzung von Festplatte oder DVD. Hoch qualitative Aufnahmen benötigen mehr Speicherkapazität von Festplatte oder DVD als Aufnahmen mit minderer Qualität.

HINWEIS: Über das **Setup** oder **Navigation** können Sie zwischen den Aufnahmeoptionen wechseln.

Aufnahmequalität	Aufnahmezeit (4,7 GB DVD)	Aufnahmezeit (160 GB HDD)	Videoqualität
HQ (High Quality)	1 Stunde	34 Stunden	Beste
SP (Standard Play)	2 Stunden	68 Stunden	Sehr Gut
SP+ (Standard Play)	3 Stunden	102 Stunden	Gut
EP (Extended Play)	4 Stunden	136 Stunden	Normal
LP (Long Play)	5 Stunden	170 Stunden	Mittel
SLP (Super Long Play)	6 Stunden	204 Stunden	Gering

One-Touch-Recording (OTR)

Mit dieser Funktion können Sie den Timer während der Aufnahme einstellen. Nach Ablauf der eingestellten Zeit stoppt die Aufnahme dann automatisch.

1. Rufen Sie den "Aufnahme-Modus" auf und starten Sie die Aufnahme.
2. Die gewünschte Timer-Aufnahme wählen Sie über ein- oder mehrmaliges Drücken der Tast **REC/OTR**.

Mit jedem Drücken der Taste **REC/OTR** verlängert sich die Aufnahmezeit um 30 Minuten. Wenn die eingestellte Zeit die Aufnahmezeit der Disk überschreitet, wird der normale Aufnahme-Modus automatisch aktiviert. Wenn die Timer-Aufnahme gestoppt oder pausiert wird, beendet das System die Timer-Aufnahme automatisch.



Der AUFNAHME-Modus

DV-gesteuerte Aufnahme

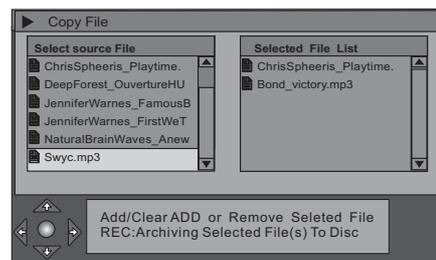
- Über den IEEE 1394 Serial Port (DV) bietet das Gerät auch eine Aufnahmesteuerung in Echtzeit. Schließen Sie das DV-Gerät über den vorderseitigen Eingang an Ihren DVD-Recorder an (mehr Details hierzu finden Sie unter: Systemverbindungen - Systemanschlüsse für die Aufnahme externer Signale). Schalten Sie den DVD-Recorder ein. Drücken Sie die Taste **DV**. Schalten Sie das DV-Gerät ein und stellen Sie es auf den Modus "CAMERA", um den Kontrollstatus aufzurufen. Über die Taste **REC/OTR** starten Sie die Aufnahme. (Alle weiteren Funktionen wie im Aufnahme-Modus.)
- Ihr DVD-Recorder kann auch VCR-Inhalte eines DV-Geräts aufzeichnen. Die Verbindung erstellen Sie genauso wie in den ersten drei Schritten des Absatz 1. Schalten Sie das DV-Gerät ein und stellen Sie es auf den Modus "VCR" - der VCR-Status ist dann "Stop". Über die Fernbedienung des DV-Geräts rufen Sie dann die gewünschten Funktionen auf, z. B. STOP, WIEDERGABE, PAUSE, VORWÄRTS, RÜCKWÄRTS etc.
 - Drücken Sie zunächst die Taste **REC/OTR** und dann die Taste PLAY, um die Aufnahme zu starten.
 - Während der Aufnahme können Sie den Aufnahmevorgang über die Taste **PAUSE** und durch erneutes Drücken die Wiedergabe des DV-Geräts unterbrechen. Zur Fortsetzung der Wiedergabe des DV-Geräts drücken Sie die Taste **PLAY**. Über die Taste **EC/OTR** setzen Sie die Wiedergabe des DV-Geräts und die Aufnahme des DVD-Recorders gleichzeitig fort. Über die Tasten **FWD** und **REV** können Sie die Inhalte des DV-Geräts vorwärts oder rückwärts laufen lassen, wenn sich das Gerät im Pause-Status befindet. Durch einmaliges Drücken der Taste **STOP** stoppen Sie zunächst den DVD-Recorder, durch erneutes Drücken dieser Taste stoppen Sie die Wiedergabe des DV-Geräts.

Hinweis: Während der Aufnahme das Gerät bitte nicht bewegen und nicht von der Stromversorgung trennen. Dadurch könnte die Aufnahme einer DVD+R misslingen. Bitte beachten Sie beim Anschluss darauf, dass die Stromversorgung von DVD-Player und DV-Gerät von der Stromversorgung getrennt sind.

USB-Aufnahme auf Disk

Rufen Sie zunächst den USB-Wiedergabe-Modus auf und drücken Sie dann die Taste **Edit**, um den USB-Archiv-Modus zu aktivieren. In diesem Modus können Sie dann durch Drücken der Taste **ADD/CLEAR** die Dateiliste mit den Dateien aufrufen, die Sie auf DVD kopieren möchten. Über die Taste **REC** starten Sie den Archivierungsprozess, bei dem ein spezifischer Ordner angelegt wird.

Hinweis: Ein solches Archiv kann nur für eine DVD, die leer oder bereits für ein USB-Archiv verwendet worden ist, angelegt werden. So können Sie zum Beispiel eine DVD, auf der Video-Aufnahmen gespeichert sind, nicht verwenden.



Kopieren von Festplatte auf Disk

Über die Taste **HDD** rufen Sie den HDD-Display-Modus auf. Durch Drücken der Taste **ADD/CLEAR** können Sie dann fünf Titel für die Aufnahme auf DVD auswählen. Durch Drücken der Taste **HDD/DUB** können Sie dann die ausgewählten Dateien auf DVD kopieren.

Hinweis 1: Legen Sie bitte dazu eine Rewritable-DVD oder eine DVD ein, die bereits für die Archivierung von der Festplatte verwendet wurde.

Hinweis 2: Beim Kopieren von der Festplatte auf eine DVD+RW, wird der Aufnahmeprozess durch ein blinkendes Symbol in der oberen linken Bildschirmhälfte angezeigt.

Hinweis 3: Über die Taste **STOP** können Sie den Kopiervorgang von Festplatte auf Disk nur stoppen, wenn sich das Gerät im HDD-Modus befindet.





Timer-Aufnahmen



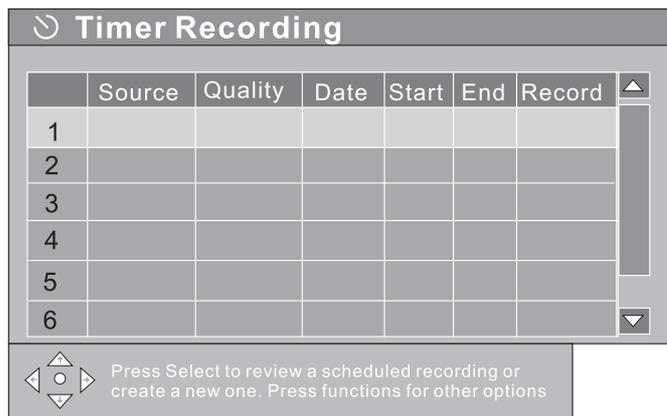
Mit der Timer-Funktion können Sie Programme automatisch auf Festplatte oder DVD aufnehmen. Dabei können Sie Aufnahmequalität, Aufnahmezeiten und Kanäle bequem im Voraus einstellen.

1. Über die Taste **TIMER** rufen Sie, wie rechts gezeigt, das Aufnahme-Menü auf. In diesem Menü können Sie 8 Parameter für die jeweiligen Aufnahmen bestimmen.

2. Die Parameter für die Aufnahme im Timer-Menü wählen Sie mit den Tasten **▲** und **▼** aus und bestätigen Ihre Auswahl mit der Taste **SELECT**.

3. Bestimmen der Signalquelle

Im Dialogfeld können Sie mit **▲**, **▼** und der Taste **SELECT** die Auswahl für "SOURCE" festlegen.



4. Bestimmen der Aufnahmequalität

Im Dialogfeld können Sie mit **▲**, **▼** und **SELECT** die Aufnahmequalität einstellen. Mehr Informationen über die Qualität einer Aufnahme finden Sie auch in den Abschnittsstickpunkten: HQ, SP, SP+, EP, LP und SLP.

5. Einstellen des Aufnahme-Modus

Diese Einstellung bestimmen Sie über den dritten Punkt des Dialogfeldes. Wählen Sie den Punkt mit dem Cursor aus und drücken Sie dann die Taste **SELECT**, um das Drop-down-Menü zu aktivieren.

Sie haben dabei drei Möglichkeiten, den Zeitpunkt der Aufnahme festzulegen.

Wöchentlich: Aufnahme jede Woche

Täglich: Aufnahme jeden Tag

Einmalig: Aufnahme an einem bestimmten Datum



6. Einstellen des Aufnahme datums

A. Nach der Auswahl "Wöchentlich" bestätigen Sie mit der Taste **SELECT**. Mit dem Cursor und der Taste **SELECT** können Sie eine Liste der Wochentage aufrufen und den gewünschten Tag auswählen.

B. Nach der Auswahl "Einmalig" bestätigen Sie mit der Taste **SELECT**, um ein Eingabefeld für das Datum aufzurufen. Markieren Sie dieses Feld und bestätigen Sie noch einmal mit **SELECT**, um danach das gewünschte Datum in der Form "MM/TT/JJ" Form einzugeben. Diese Eingabe bestätigen Sie noch einmal mit **SELECT**.

Bei einer ungültigen Eingabe wird eine entsprechende Fehlermeldung angezeigt und das Feld für die Eingabe der Daten bleibt leer. Geben Sie in diesem Fall Ihre Daten erneut ein.





Timer-Aufnahmen

7. Im Dialogfeld können Sie mit den Pfeiltasten und der Taste **SELECT** den Menüpunkt "Start" markieren, um die Startzeit für die Aufnahme einzugeben. Geben Sie dabei mit den Zifferntasten eine Zeit zwischen 0:00 and 23:59 ein und bestätigen Sie Ihre Eingabe mit **SELECT**. Wenn die eingegebene Startzeit außerhalb 0:00-23:59 liegt, wird eine Fehlermeldung angezeigt.

8. Einstellen des Endes der Aufnahmezeit

Diese Einstellung funktioniert mit den gleichen Schritten wie oben beschrieben. Wenn die eingestellte Zeit erreicht ist, wird die Aufnahme gestoppt und das Gerät schaltet in den Stand-by-Modus.

9. Signalquelle für die Aufnahme: Hier können Sie zwischen Festplatte (HDD) und Disk auswählen.



10. Bei der Eingabe des Aufnahmetitels können Sie mit ▲ und ▼ die Zeichen eingeben und dann die Eingabe mit der Taste **SELECT** bestätigen.

11. Nach der Eingabe der Aufnahmedaten für die Timer-Aufnahme markieren Sie den Menüpunkt **OK** und bestätigen Ihre Auswahl mit der Taste **SELECT**.

12. Über die Taste **TIMER** beenden Sie das Menü für die Timer-Aufnahme.

13. Bitte prüfen Sie nach Eingabe der Aufnahmedaten noch einmal, dass die richtige Uhrzeit im Gerät eingetragen ist und sich das Gerät im Betriebs- oder Stand-by-Status befindet.

14. Wenn das Gerät fünf Minuten vor dem Start der geplanten Aufnahme eine andere Funktion ausführt, wird ein Warnmeldung angezeigt, damit Sie entscheiden können, ob die Aufnahme gestartet werden soll oder nicht. Wenn die Aufnahme gestartet werden soll, markieren Sie "OK" und bestätigen mit der Taste **SELECT**. Auch wenn diese Anzeige nicht bearbeitet wird, startet die Aufnahme zum geplanten Zeitpunkt.

Hinweis: Wenn die Warnmeldung ignoriert wird, dann schaltet sich der HVR 5500 ca. zwei Minuten vor der Aufnahme für einige Sekunden aus und sofort wieder an.

15. Wenn sich das Gerät im Stand-by-Modus befindet, wird der Aufnahme-Modus automatisch 3 Minuten vor der eingegebenen Startzeit der Aufnahme aktiviert.

16. Nach Beenden der Aufnahme, schaltet sich das Gerät automatisch in den gleichen Status wie vor der Aufnahme zurück.

Hinweis

Für erfolgreiche Aufnahmen müssen alle Systemparameter des Geräts ordnungsgemäß konfiguriert sein.

Bereits eingestellte Parameter für Timer-Aufnahmen können Sie mit der Taste **ADD/CLEAR** löschen.

Für die Aufnahme können keine final formatierten DVD+R-Disks verwendet werden.

Der Recorder kann auch mit VPS Informationen programmiert werden. Diese werden aber nicht mehr bei allen Sender ausgestrahlt.



Bearbeiten von Kapiteln



Einführung

Bei final formatierten Disks besteht ein Titel aus nur einem Kapitel. Damit können Funktionen wie Kapitel- oder Zufalls-wiedergabe nicht genutzt werden. Wenn ein Titel nur aus einem Kapitel besteht, kann also keine punktweise Wieder-gabe genutzt werde. Mit der Funktion "Titelbearbeitung" kann dieses Problem gelöst werden.

Aufrufen des Modus Titelbearbeitung

Wenn eine DVD+RW-Disk in der Disk-Lade eingelegt ist und das System sich im DVD-Monitoring-Status befindet, können Sie über die Taste **DVD** den Wiedergabe-Status aktivieren, einen Titel auswählen und dann "Rechts" drücken um das Menü "Titelbearbeitung" aufzurufen. Durch Auswahl des Menüs "Kapitelbearbeitung" wird ein entsprechendes Bearbeitungsfeld aktiviert.

Hinweis

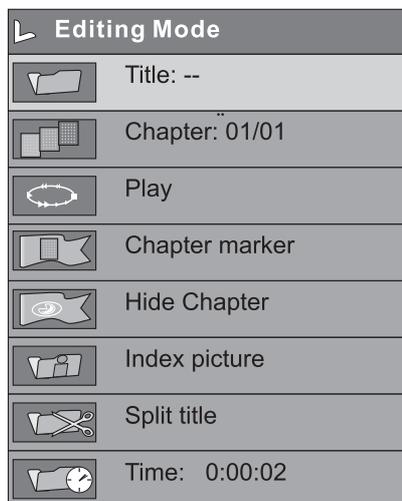
Die Funktion Kapitelbearbeitung steht nur für DVD+RW-Disks zur Verfügung.

Wenn eine DVD+RW schreibgeschützt ist, müssen Sie den Schreibschutz zunächst aufheben. Wenn sich bei einer Disk die Funktion Kapitelbearbeitung nicht aktivieren lässt, beenden Sie einfach diesen Modus.

Menübeschreibung

Unten stehend finden Sie eine Abbildung des Bearbeitungsfeldes im Menü Kapitelbearbeitung und eine Erläuterung der verschiedenen Menüpunkte:

1. Title: Die linke Zahl neben dem Symbol zeigt den aktuell zu be-arbeitenden Titel und die rechte Zahl die Gesamtanzahl der Titel einer Disk.
2. Kapitel: Die linke Zahl neben dem Symbol zeigt das aktuell zu be-arbeitende Kapitel und die rechte Zahl die Gesamtanzahl der Kapitel einer Disk.
3. Wiedergabe: Hat die gleiche Funktion wie im Wiedergabe-Modus.
4. Kapitel-Mark.: Damit können Sie Kapitelfunktionen aufteilen oder kombinieren.
5. Kapitel verb.: Damit können Sie die Kapitelfunktion ein- oder ausblenden.
6. Indexbild: Damit können Sie den Bildindex ändern.
7. Split-Titel: Damit können Sie einen Titel in zwei Teile aufteilen.
8. Zeit: Zeitanzeige für die Wiedergabe.



Bearbeitungsschritte

So wählen Sie einen Titel zum Bearbeiten aus:

1. Rufen Sie den Editier-Modus auf.
2. Im Bearbeitungsfeld des Editier-Modus können Sie einen Titel mit den Pfeiltasten auswählen



Kapitel bearbeiten

- Über die Taste **SELECT** aktivieren Sie die Option für die Titelbearbeitung.
- Geben Sie dann die Nummer für den zu bearbeitenden Titel mit den Zifferntasten ein und starten Sie die Wiedergabe des Titels mit der Taste **SELECT**. Jetzt können Sie für diesen Titel verschiedene Bearbeitungsfunktionen wahrnehmen.

Split-Titel

- Im Bearbeitungsfeld können Sie mit ▲ oder ▼ den Titel aufteilen und dann zur Bestätigung die Taste **SELECT** drücken.
- Wenn Sie an einer bestimmten Stelle die Taste **SELECT** drücken, wird das aktuelle Kapitel in zwei Titel unterteilt. Dadurch wird dieses Kapitel an dieser Stelle in zwei Titel unterteilt. Das aktuelle Bild ist dabei das Titelbild des zweiten Titels. Die Ausführung dieser Funktion kann unter Umständen eine Weile dauern.

Kapitel-Markierung

- Markierung einfügen: Damit markieren Sie das gewünschte Kapitel des Titels.
- Markierung löschen: Damit löschen Sie ein Kapitel und kombinieren es mit dem vorherigen Kapitel, ohne dass dabei das vorherige Kapitel gelöscht wird.
- Alle Markierungen löschen: Zum Löschen aller Kapitel eines Titels. Dabei kann das erste Kapitel aber nicht gelöscht werden.

Kapitel verbergen/einblenden

Im Bearbeitungsfeld können Sie mit ▲ oder ▼ den Cursor bewegen und den Menüpunkt "Kapitel verbergen" auswählen. Zur Bestätigung drücken Sie die Taste **SELECT**. Dadurch wird das aktuell ausgewählte Kapitel nicht während der Wiedergabe angezeigt. Durch die Auswahl "Kapitel anzeigen" wird ein Kapitel während der Wiedergabe angezeigt.

Indexbild

- Im Bearbeitungsfeld können Sie mit ▲ oder ▼ den Cursor bewegen und den Menüpunkt "Indexbild" auswählen.
- Durch Drücken der Taste **SELECT** können Sie ein gewünschtes Bild als Indexbild eines Titels auswählen.

Wiedergabe

Wiedergabe, Pause, FFx2, FFx4, FFx16, FFx32, FBx2, FBx4, FBx16, FBx32, 1/2 Geschwindigkeit, 1/4 Geschwindigkeit, 1/8 Geschwindigkeit, Schrittweise.

Editing Mode	
	Title: 04/04
	Chapter: 01/01
	Play
	Chapter marker
	Hide Chapter
	Index picture
	Split title
	Time: 0:00:02

Beenden des Editier-Modus

Über die Taste **STOP** beenden Sie diesen Modus. Beim Beenden werden die Informationen auf die Disk überschrieben. Dieser Vorgang kann unter Umständen einen Moment dauern.



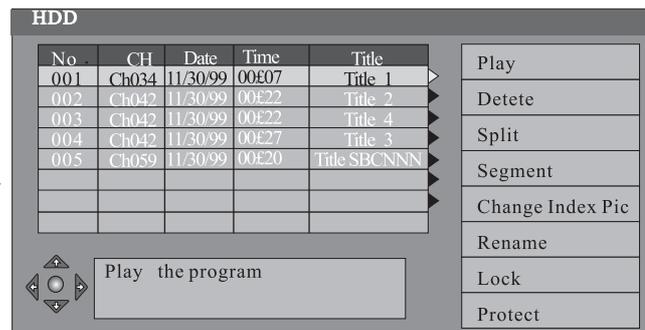
Editier-Modus für Festplatteninhalte



Editierfunktionen für die Festplatte

Über dieses Menü können Sie fünf Bearbeitungsfunktionen wahrnehmen, die alle über das Menü "Titelliste" ausgewählt werden können. Das entsprechende Pop-u-Menü erreichen Sie über die Pfeiltaste Rechts. Mit dem Pfeil Oben und Unten können Sie dann Ihre Auswahl markieren und mit der Taste SELECT Ihre Auswahl bestätigen. Dies sind die Funktionen: Play (Wiedergabe), Delete (Löschen), Titel-Split, Segment, Indexbild ändern, Umbenennen und Verriegeln und Schützen.

Beim Bearbeiten eines Titels wird der Name in der Festplatten-Titelliste mit dem Editier-Symbol markiert.



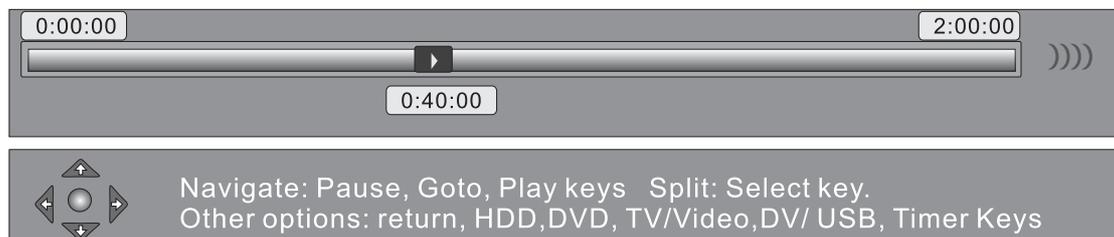
Löschen

Wenn ein Titel nicht geschützt oder gesperrt ist, kann er auch gelöscht werden. Nutzen Sie bitte diese Funktion umsichtig, denn dieser Vorgang kann nicht revidiert werden.

Titel-Split

Damit erstellen Sie einen so genannten Titel-Split. Dabei können Sie über die Wiedergabefunktionen (gleiche Navigation wie bei der Wiedergabe) einen Wiedergabepunkt auswählen und den Titel an dieser Stelle in 2 Teile unterteilen. Der Titel wird dann in der Festplatten-Titelliste aufgenommen. Siehe Abbildung.

Titel-Split



Bei der Bearbeitung stehen alle Navigationsfunktionen zur Verfügung (durch Drücken der Taste INFO rufen Sie die Schnellbefehlsfelder am unteren Bildschirmrand auf, durch erneutes Drücken der Taste wird die Bildschirmhilfe wieder ausgeblendet).

Hinweis: Das Unterteilen (Titel-Split) von Titeln ist nicht umkehrbar. Nach diesem Vorgang können die zwei separaten Teile nicht wieder zusammengefügt werden.

Hinweis: Die Funktion Titel-Split kann nicht genutzt werden, wenn der entsprechende Titel geschützt oder gesperrt ist.

- Über die Taste **RETURN** rufen Sie wieder die Festplatten-Titelliste auf, ohne den Split-Vorgang wahrzunehmen.
- Wenn kein Split-Punkt ausgewählt wurde und die Wiedergabe zu Ende ist, schaltet das Gerät automatisch in den Pause-Modus.
- Nach Beenden des Vorgangs schaltet das Gerät zurück zur Titelliste. Der erste Teil wird dabei automatisch markiert.

Vor dem eigentlichen Split-Vorgang erscheint nochmals eine Meldung zur Bestätigung der Funktionsausführung (Um Irrtümer zu vermeiden, ist als Standard "Nein" voreingestellt).

Hinweis: Die Genauigkeit des Split-Ergebnisses liegt bei 0,5 Sekunden.

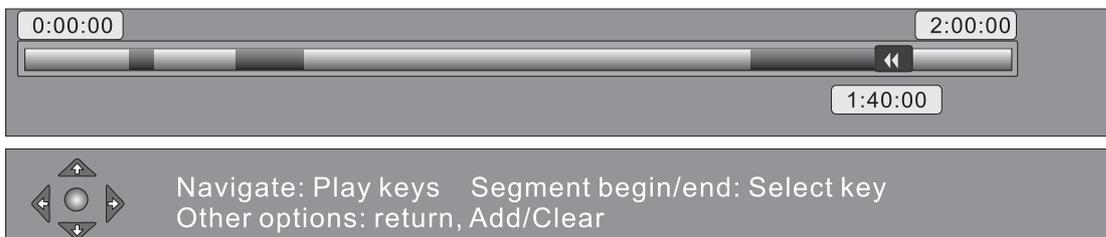
Segment

Über diese Option gelangen Sie zum Menü zum Erstellen eines Titel-Segments. Dabei können Sie über die Wiedergabefunktionen (gleiche Navigation wie bei der Wiedergabe) einen Start- und einen Endpunkt für das Segment auswählen. Bei der Wiedergabe sind diese Segmente nicht sichtbar (HDD-> Wiedergabe). Zudem können diese Segmente nicht für das Kopieren auf DVD ausgewählt werden, wenn sie zuvor bereits für das Kopieren ausgewählt wurden. Wenn Sie den Segment-Bildschirm für den gleichen Titel erneut öffnen, werden die entsprechenden Segmente angezeigt.



Editier-Modus für Festplatteninhalte

Segment



Durch das Aufrufen des Segment-Bildschirms wird der Titel automatisch abgespielt. Mit den Navigationstasten für die Wiedergabe können Sie dann die Wiedergabe des Titels steuern, um ein Segment festzulegen. Folgende Tasten der Fernbedienung stehen dabei zur Verfügung:

Taste	Funktion	Hinweis
SELECT	Markierung der Punkte	Zum Definieren der Segmente.
DISPLAY	Wechsel zwischen: Fortschrittsanzeige - Hilfetext (und dynamischer Kompass) - Titelfinfo (oben) - keine Überblendung	
RETURN	Zurück zur Festplatten-Titelliste	Wenn alle Segmente ordnungsgemäß ausgewählt worden sind. D.h.: Wenn ein bestimmtes Segmentende für verschiedene Segmentanfänge definiert worden sind, sollte dies vor dem Übertragen auf die Titelliste abgespeichert werden. Ansonsten würde diese Einstellung nicht übertragen werden.
CLEAR	Alle Anfangs- und Endpunkte löschen	
PLAY	Zum Navigieren des Titels	Es stehen alle Wiedergabe- und Sonderfunktionen zur Verfügung (wie z.B. FF, FR etc.).
STOP	Zurück zur Titelliste	Ohne Speichern der Einstellungen.

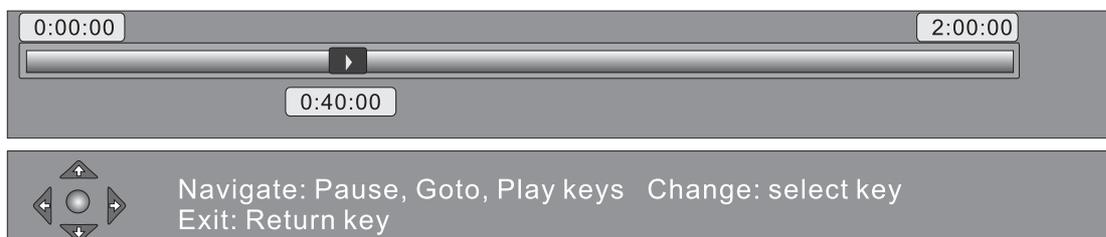
Hinweis: Der Segment-Bildschirm kann nur aufgerufen werden, wenn der gewünschte Titel nicht geschützt oder gesperrt ist.

Hinweis: Die Genauigkeit der Segment-Grenzen liegt bei 0,5 Sekunden.

Indexbild ändern

Über diese Option rufen Sie den Bildschirm "Indexbild ändern" auf. Dabei können Sie über die Wiedergabefunktionen (gleiche Navigation wie bei der Wiedergabe) einen Wiedergabepunkt auswählen und über die Taste **SELECT** als Indexbild festlegen.

Indexbild ändern



Hinweis: Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der gewünschte Titel nicht geschützt oder gesperrt ist.

Neuer Name

Über diese Funktion rufen Sie die Bildschirm-Tastatur auf, mit der Sie einen Namen für einen Titel eingeben können. Mit den Pfeiltasten wählen Sie dabei das gewünschte Zeichen aus und bestätigen Ihre Eingabe mit der Taste **SELECT**.

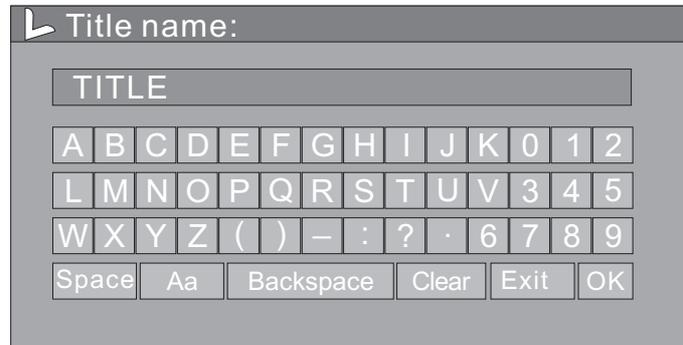


Editier-Modus für Festplatteninhalte



Neuer Name

Bildschirm-Tastatur



Hinweis: Diese Funktion steht nur zur Verfügung, wenn der Titel nicht geschützt oder gesperrt ist.

Verriegelung

Nach dem Markieren des Titels auf der Festplatten-Titelliste rufen Sie das Pop-up-Menü mit der rechten Pfeiltaste auf. Achten Sie dabei bitte darauf, dass der Menüpunkt "Sperrung" markiert ist (mit der Pfeiltaste Oben/Unten können Sie ggf. navigieren). Drücken Sie dann die Taste **SELECT**. Für das Sperren eines Titels benötigen Sie das im Einstellungen-Menü eingetragene Passwort (das Standard-Passwort ist 3308). Vor der Wiedergabe oder dem Kopieren eines so gesperrten Titels muss dann zunächst das Passwort eingegeben werden. Zum Entsperren eines Titels markieren Sie den Titel in der Festplatten-Titelliste und rufen das Pop-up-Menü mit der rechten Pfeiltaste auf. Markieren Sie dann den Menüpunkt "Entsperren" (mit der Pfeiltaste Oben/Unten können Sie ggf. navigieren) und drücken Sie die Taste **SELECT**. Sie werden dann aufgefordert, das Passwort einzugeben. Ein gesperrter Titel wird mit einem Schloss-Symbol neben dem Indexbild auf der Festplatten-Titelliste gekennzeichnet.

Schützen

Nur Wiedergabe, keine Bearbeitungsmöglichkeit

Markieren Sie einen Titel in der Festplatten-Titelliste und rufen das Pop-up-Menü mit der rechten Pfeiltaste auf. Markieren Sie dann den Menüpunkt "Schutz" (mit der Pfeiltaste Oben/Unten können Sie ggf. navigieren) und drücken Sie die Taste **SELECT**.

Ein so geschützter Titel kann wiedergegeben und auf DVD kopiert werden. Die Bearbeitungsfunktionen (Titel-Split, Segment, Indexbild ändern, löschen) stehen dann aber nicht zur Verfügung. Um diesen Schutz aufzuheben, markieren Sie den Titel in der Festplatten-Titelliste und rufen das Pop-up-Menü mit der rechten Pfeiltaste auf. Markieren Sie dann den Menüpunkt "Schutz aufheben" (mit der Pfeiltaste Oben/Unten können Sie ggf. navigieren) und drücken Sie die Taste **SELECT**.

Ein geschützter Titel wird mit einem Safe-Symbol neben dem Indexbild auf der Festplatten-Titelliste gekennzeichnet.



Disk bearbeiten

Einführung

Zu den Bearbeitungsmöglichkeiten für beispielbare Disks zählen auch das Aufrufen von Diskinformationen, das finale Formatieren einer Disk, Entfernen von Diskinhalten, Entfernen des letzten Titels, Einstellen der Kompatibilität, Bearbeiten des Schreibschutzes etc.

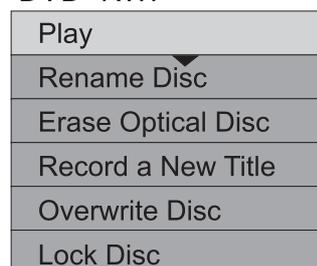
Nach Einlegen einer DVD+R oder DVD+RW-Disk drücken Sie die Taste **DISC OPER** um diesen Modus aufzurufen.

Die Steuerung dieses Menüs wird in der unteren Abbildung verdeutlicht.

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

1. Wiedergabe: Wiedergabe der aktuellen Disk.
2. Disk löschen: Durch Ausführen dieser Funktion werden alle Inhalte der Disk gelöscht. Der Diskindex wird auf dem Bildschirm als Leerstelle angezeigt.
3. Disk umbenennen: Sie können einen Namen für eine Disk vergeben (Standardname: My Title).
4. Neuen Titel aufnehmen: Zum Aufnehmen eines neuen Titels.
5. Disk überschreiben: Mit dieser Funktion können Sie den aktuellen Inhalt einer DVD+RW überschreiben.
6. Disk sperren: Durch das Wahrnehmen dieser Funktion verhindern Sie ein unbeabsichtigtes Überschreiben einer DVD.

DVD+RW:



Vorgehensweisen

Disk löschen

Diese Funktion gilt nur für DVD+RW-Disks. Im Menü "Disk bearbeiten" wählen Sie mit **▲** oder **▼** den Menüpunkt "Disk löschen" und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Dadurch wird folgende Warnmeldung eingeblendet: "Dadurch werden alle Daten auf der Disk gelöscht. Trotzdem fortfahren?" Um fortzufahren entscheiden Sie zunächst auf "Ja" und drücken dann zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Die Disk wird dann automatisch gelöscht. Dieser Vorgang kann einer Weile dauern und darf durch keine anderen Aktionen (wie Aufrufen des Stand-by-Modus oder Ausschalten des Geräts) unterbrochen werden. Dadurch könnte die Disk Schaden nehmen.

DVD+RW:



Disk-Sperre

Mit dieser Funktion heben Sie den Schreibschutz einer so gesperrten Disk auf - dies gilt nur für DVD+RW-Disks.

1. Im Menü "DiscOper" wählen Sie mit **▲** oder **▼** den Menüpunkt "Disk-Sperre" und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**.
2. Um herauszufinden, ob eine Disk schreibgeschützt ist, können Sie den Menüpunkt "Disk-Informationen" aufrufen. Eine schreibgeschützte Disk kann nicht überschrieben, gelöscht oder bearbeitet werden.

Disk Umbenennen

Im Menü "Disk bearbeiten" wählen Sie mit **▲** oder **▼** den Menüpunkt "Disk umbenennen" und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**, um ein Pop-up-Dialogfenster zu öffnen. Auf der Bildschirm-Tastatur können Sie mit den Pfeiltasten und der Taste **SELECT** die gewünschten Zeichen eingeben.

Space: Leerzeichen einsetzen.

Aa: Groß-/Kleinbuchstaben wechseln.

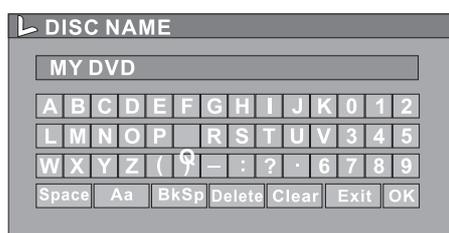
BkSp: Zeichen vorwärts löschen.

Delete: Zeichen rückwärts löschen.

Clear: Alle Zeichen löschen.

Exit: Funktion beenden.

OK: Eingabe bestätigen.



DVD+RW:





Disk bearbeiten



Neuen Titel aufnehmen

Im Menü "Disk bearbeiten" wählen Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Neuen Titel aufnehmen" und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Dadurch schaltet das Gerät in den TV-Status. Um zu einer anderen Signalquelle zu wechseln, drücken Sie die Taste SOURCE. Über die Taste REC/OTR können Sie einen neuen Titel eingeben. Die weiteren Funktionsschritte sind identisch mit jenen bei der "Manuellen Aufnahme".

DVD+RW:

Play
Rename Disc
Erase Optical Disc
Record a New Title ▼
Overwrite Disc
Lock Disc

Disk Überschreiben

Im Menü "Disk bearbeiten" wählen Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Disk überschreiben" und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Dadurch schaltet das Gerät in den TV-Status. Um zu einer anderen Signalquelle zu wechseln, drücken Sie die Taste SOURCE. Über die Taste REC/OTR starten Sie die Aufnahme und damit das Überschreiben der Disk. Die weiteren Funktionsschritte sind identisch mit jenen bei der "Manuellen Aufnahme".

DVD+RW:

Play
Rename Disc
Erase Optical Disc
Record a New Title
Overwrite Disc ▼
Finalize Disc
Lock Disc

Finalisieren oder Beenden der Disk

Diese Funktion gilt nur für DVD+R-Disks. Diese Funktion ist bei DVD+RW nicht notwendig.

1. Aufnahme z.B. Eines TV-Programmes auf dem optischen Speichermedium. Drücken Sie die "REC/OTR" Taste.
2. Die Aufnahme mit der "STOP" beenden.
3. Mit der "DISCOPER" Taste oder mit der Pfeiltaste können nun verschiedene Disk-Operationen ausgeführt werden:
 - a. Wiedergabe der Aufnahme
 - b. Disk Umbenennen. Damit erhält die Disk einen anderen Namen.
 - c. Neuen Titel Aufnehmen, falls genügend freier Platz zur Verfügung steht.
 - d. Disk beenden. Mit dieser Funktion wird die Disk finalisiert.
4. Mit der ▼ Taste zu dem Menüpunkt "Disk beenden" wechseln.
5. Mit der "SELECT" Taste das Menü "Disk beenden" aktivieren.
6. Es folgt jetzt eine Meldung, bei dem der Anwender aufgefordert wird:
 - a. diesen Vorgang mit "JA" fortzusetzen
 - b. mit "NEIN" den Vorgang abbrechen.
7. Wird der Vorgang fortgesetzt, folgt eine weitere Meldung: "Vorgang braucht einige Minuten. Nicht ausschalten. Arbeite..."
Ferner ist ein Fortschrittsbalken sichtbar.



Wenn die Disk beendet bzw. Finalisiert ist, dann kann Sie in jedem anderen DVD-Player abgespielt werden.



Titel bearbeiten

Aufrufen des Titelbearbeitungs-Modus

Verschiedene aufgenommene Programminhalte können Sie als Titel abspeichern und bearbeiten. Im Titelbearbeitungs-Modus öffnen Sie über die Taste ► ein Dialogfenster.



1. TITLE	_____	1	1. Titelname
01/04/2004	_____	2	2. Aufnahmedatum
13:09:58	_____	3	3. Startzeit der Aufnahme
SP 00:01:00	_____	4	4. Länge der Aufnahme
		5	5. Aufnahmequalität

Play TITLE	1
Edit TITLE	2
Rename TITLE	3
Erase TITLE	4
Overwrite TITLE	5
Overwrite TITLE	6
Append TITLE	7

1. Aktuellen Titel abspielen.
2. Titelbearbeitungs-Modus öffnen (funktioniert ähnlich wie der Kapitelbearbeitungs-Modus).
3. Zum Umbenennen eines Titels. Funktioniert genauso wie das Umbenennen einer Disk.
4. Titel löschen
5. Neuen Titel aufnehmen und damit aktuellen Titel überschreiben.
6. Disk überschreiben.
7. Diese Funktion zum Hinzufügen eines Titels kann nur bei der Bearbeitung des letzten Titels einer Disk genutzt werden. Die Funktionsweise ist die gleiche wie im Menüpunkt "Neuen Titel aufnehmen".

Aufrufen des Wiedergabe-Modus

Über die Taste **DVD** auf der Fernbedienung schalten Sie den DVD-Recorder in den Wiedergabe-Modus. Im Wiedergabe-Modus funktioniert das Gerät wie ein hochwertiger DVD-Player. Treffen Sie folgende Vorbereitungen vor der Wiedergabe:

- Verbinden Sie das TV-Gerät und den DVD-Recorder (Mehr Informationen dazu finden Sie auch im Abschnitt "Systemverbindungen"). Schalten Sie das TV-Gerät ein und wechseln Sie auf den AV-Eingang .
- Schalten Sie den DVD-Recorder ein und drücken Sie die Taste **STANDBY/ON**. Nach dem Einlegen einer Disk startet die Wiedergabe automatisch.
- Wenn das Gerät mit anderen Eingangssignalen arbeitet, aktivieren Sie den Wiedergabe-Modus durch Drücken der Taste **PLAY**.

Hinweis

- Während der Vorgänge "Überschreiben" und "Löschen" sollte die Taste **PLAY** nicht gedrückt werden.
- Auch wenn keine Disk oder eine Disk mit unbrauchbarem Format oder schweren Schäden eingelegt ist, sollte die Taste **PLAY** nicht gedrückt werden.

Menübeschreibung

Im Wiedergabe-Modus kann die Steuerung über die Menüführung oder die Funktionstasten wahrgenommen werden. Wenn Sie im Wiedergabe-Modus die Taste **DISPLAY** drücken, können Sie die Steuerungsanzeige ein- und ausblenden. Im Stop-Status sollte die Taste **DISPLAY** nicht gedrückt werden.



Der Wiedergabe-Modus



Aufrufen des Titelbearbeitung-Modus

Im folgenden Abschnitt wird der Wiedergabe-Modus für DVD, VCD, CD, MPEG 4 und Musik-Dateien erläutert. Je nach Disk kann dabei die Menüführung etwas variieren.

Folgende Symbole kennzeichnen die Menüauswahl.

1. Anzeige der Disk.
2. **MODUS:** Normale Wiedergabe, Segmentwiedergabe A-B, Wiederholungswiedergabe, Kapitelwiederholung, Titelwiederholung, Diskwiederholung, Programm-Wiedergabe etc.
3. **TRICK:** Dazu zählen Wiedergabe, Stop, Voreinstellung Stop Play, Pause, Vor-/Rücklauf, langsame Wiedergabe etc.
4. **TITEL:** Zeigt den aktuellen DVD-Titel und die Anzahl der Titel.
5. **KAPITEL:** Zeigt das aktuelle Kapitel und die Anzahl der Kapitel.
7. **SUBTITLE:** Zur Auswahl der DVD-Untertitel.
8. **WINKEL:** Zur Auswahl der verschiedenen DVD-Aufnahmewinkel.
9. **T-TIME:** Anzeige der aktuellen und verbleibenden Wiedergabezeit.
10. **TRACK:** Zeigt den aktuellen Track und die Anzahl der Tracks einer VCD/CD.
11. **AUDIO:** Kanalauswahl bei der Wiedergabe von VCD, CD und Musik.
12. **PBC AN/AUS:** Wiedergabesteuerung - nur für Versionen 2.0 und höher.
13. **DATEIART:** Für Anzeige Audio, PIC (Bild), Video
14. **SPRACHE:** Sprachauswahl - nur für Wiedergabe von MPEG 4-Dateien

Wiedergabe DVD

1	DVD		
2	MODE: Normal	▶	Normal
3	Trick mode:	▶	A-B Repeat
4	TITLE: 01/01		Chapter Repeat
5	CHAPTER: 02/14		Title Repeat
6	AUDIO: 01/03-OTH		Program
7	SUBTITLE: 01/03-OTH		
8	ANGLE: 01/01		
9	T-TIME: 00:02:04-00:51:25		

Wiedergabe VCD

1	VCD		
2	MODE: Normal	▶	Normal
3	Trick mode :	▶	A-B Repeat
10	Track: 01/01		Track Repeat
11	Audio: Stereo		Disc Repeat
12	PBC: PBC ON		Program
9	TIME: 00:02:04-00:51:25		Random

Wiedergabe Musik oder MPEG 4-Datei

1	▶ File play		
13	File Type: AUDIO	▲	Normal
3	MODE: Normal	▶	Repeat Track
3	Trick mode:	▶	Repeat DIR
11	AUDIO: Stereo		Disc Repeat
9	TIME: 00:02:48-00:51:25		Program
14	LANGU Language 1		Random
			Intro Play

Wiedergabe CD

1	▶ CDDA PLAY		
13	File Type: AUDIO	▲	Normal
3	MODE: Normal play	▶	A-B Track
3	Trick mode:	▶	Track Repeat
11	AUDIO: Stereo		Program
9	TIME: 00:02:48-00:51:25		

Wiedergabefunktion

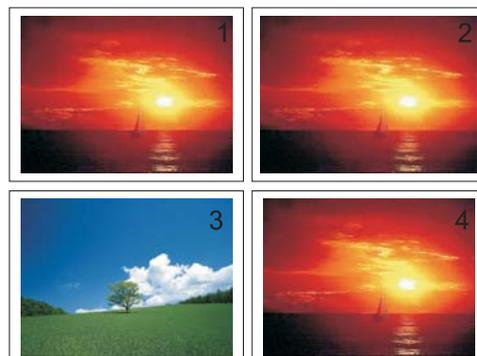
1. Über die Taste **OPEN/CLOSE** öffnen Sie die Disk-Lade.
 2. Legen Sie eine Disk ein.
 3. Legen Sie die Disk mit der richtigen Seite (dem Label) nach oben ein.
- Drücken Sie zum Schließen der Disk-Lade erneut die Taste **OPEN/CLOSE**, um die Wiedergabe automatisch zu starten.



Der Wiedergabe-Modus

Aufrufen des Titels vor der Wiedergabe

1. Diese Funktion steht nur für DVD-Disks zur Verfügung. Durch Drücken der Taste **TITLE** rufen Sie den Titelverzeichnis-Bildschirm auf.
2. Mit den Pfeiltasten und dem Cursor können Sie dann den gewünschten Titel auswählen. Bei einigen Disks haben Sie auch die Möglichkeit, den Titel über eine Nummer direkt auszuwählen, zum Beispiel mit der Zifferntaste 2 für Titel 2 oder mit der Eingabe der Zahl 20 für Titel 20.
3. Durch Drücken der Taste **SELECT** starten Sie dann die Wiedergabe des ausgewählten Titels.



Die Titelverzeichnisse verschiedener DVDs können variieren.

Einige DVDs enthalten unter Umständen kein Titelverzeichnis. Bei diesen Disks können Sie diese Funktion entsprechend nicht mit der Taste **SELECT** aufrufen.

Aufrufen des Menüs vor der Wiedergabe

1. Drücken Sie die Taste **MENU**. Dadurch wird das Menü der DVD auf dem TV-Bildschirm angezeigt. Bei SVCD- und VCD-Disks aktivieren und deaktivieren Sie über diese Taste die PBC-Funktion. Bei einigen Disks kann über die Taste nur die Pre-Stop-Funktion wahrgenommen werden.
2. Bei DVD-Disks können Sie über die Pfeiltasten die Kapitel auswählen. Bei SVCD- und VCD 2.0-Disks wählen Sie einen Track mit den Zifferntaste. Bei einigen Disks muss vor der Wiedergabe die Taste **SELECT** gedrückt werden.
3. Bei SVCD- und VCD 2.0-Disks kehren Sie während der Wiedergabe durch Drücken der Taste **RETURN** zurück zum Menü, wenn die PBC-Funktion aktiviert ist. Diese Möglichkeit steht nicht zur Verfügung, wenn die PBC-Funktion deaktiviert ist.

Beenden der Wiedergabe

1. Drücken Sie die Taste **STOP**.
Das Gerät wechselt zum Pre-Stop-Status.
Im Pre-Stop-Status wird die Stop-Zeit abgespeichert. Wenn Sie die Taste **PLAY** oder **RETURN** drücken, wird die Wiedergabe von diesem Zeitpunkt aus fortgesetzt. (Bei Musik-Disks startet die Wiedergabe vom Anfang des Tracks, der zur Stop-Zeit abgespielt wurde.) Durch erneutes Drücken der Taste **STOP** wechselt das Gerät in den Stop-Modus und die oben genannten Informationen werden nicht abgespeichert.
2. Nach Drücken der Taste **OPEN/CLOSE** öffnet sich die Disk-Lade.
3. Entnehmen Sie die Disk.
4. Nach Drücken der Taste **OPEN/CLOSE** schließt sich die Disk-Lade wieder.
5. Durch Drücken der Taste **STANDBY/ON** schalten Sie das Gerät in den Stand-by-Modus.

Hinweis

Bei einer falsch eingelegten oder nachhaltig beschädigten Disk zeigt das OSD-Menü die Meldung "NO DISC" an.



Der Wiedergabe-Modus

Wiedergabe-Steuerung

Das Gerät bietet vier Wiedergabe-Modi: Normale Wiedergabe, Wiedergabe-Wiederholung, Programm-Wiedergabe und Zufalls-Wiedergabe. Diese Funktionen können Sie wie folgt nutzen:

Normale Wiedergabe

1. Rufen Sie das Steuerungs-Menü auf.
2. Mit ▲ , ▼ und der Taste **SELECT** können Sie den ersten Menüpunkt, "Wiedergabe-Modus, auswählen.
3. Mit ▲ und ▼ wählen Sie den Menüpunkt "Normale Wiedergabe" aus und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**.
4. Alternativ können Sie die "Normale Wiedergabe" auch über die Taste **PLAY** direkt starten.

Play a DVD

DVD	
MODE:	Normal ▶
Trick mode:	▶
TITLE:	01/01
CHAPTER:	02/14
AUDIO:	01/03-OTH
SUBTITLE:	01/03-OTH
ANGLE:	01/01
T-TIME:	00:02:04-00:51:25

Deutsch

Wiedergabe-Wiederholung

Es stehen verschiedene Funktionen für die Wiedergabe-Wiederholung zur Verfügung: Titel-Wiederholung (nur DVD), Kapitel-Wiederholung (nur DVD), Disk-Wiederholung (DVD/SVCD/VCD), Segment-Wiederholung A-B.

1. Im Steuerungs-Menü wählen Sie mit ▲ , ▼ und der Taste **SELECT** den ersten Menüpunkt, "Wiedergabe-Steuerung".
2. Mit ▲ und ▼ wählen Sie die gewünschte Wiedergabeart aus und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT** - die ausgewählte Wiedergabe-Art wird dann automatisch gestartet.
3. Alternativ können Sie die "Wiedergabe-Wiederholung" auch über die Taste **REPEAT** direkt starten.
4. Bei der Auswahl "A-B Wiederholung" drücken Sie die Taste **SELECT**, um den Anfangspunkt (A) für das Wiederholungs-Segment zu setzen. Durch erneutes Drücken der Taste **SELECT** setzen Sie den Endpunkt (B) des Segments. Im Anschluss an diese Aktion wird die Wiedergabe-Wiederholung von A nach B automatisch gestartet.

Folgende Menüpunkte stehen im Wiedergabe-Modus zur Verfügung. Die Verfügbarkeit kann aber von Disk zu Disk variieren.

1. Normale Wiedergabe
2. A-B-Wiederholung
3. Kapitel-Wiederholung
4. Titel-Wiederholung
5. Disk-Wiederholung
6. Track-Wiederholung
7. DIR-Wiederholung
8. Programm-Wiederholung
9. Zufalls-Wiederholung



Der Wiedergabe-Modus

Programm-Wiedergabe

Mit dieser Funktion können Sie bestimmte Titel, Kapitel und Tracks auswählen und in vorgegebener Reihenfolge abspielen.

1. Wählen Sie über die Wiedergabe-Steuerung den Menüpunkt "Programm" aus und drücken Sie dann die Taste **SELECT**.

Mit **◀** oder **▶** können Sie "Datei" und "Favoriten/Programm" auswählen.

Mit **▲** oder **▼** können Sie dann innerhalb eines Feldes nach oben und unten navigieren.

1) In der Programm-Wiedergabe-Liste können Sie Ihre Lieblingsinhalte abspeichern.

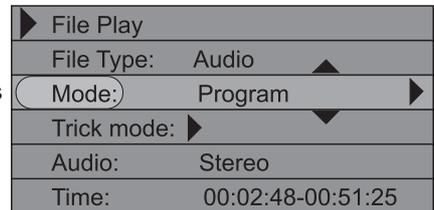
2) Dies ist die Liste mit den Disk-Inhalten.

2. Mit den Pfeiltasten können Sie in der Liste mit den Disk-Inhalten Ihre Lieblingsstücke auswählen.

3. Über die Taste **ADD/CLEAR** nehmen Sie das Stück in der Programmliste auf.

Um die Unterordner eines in der Disk-Inhalt-Liste (wie den Titel einer DVD) anzuzeigen, drücken Sie die Taste **SELECT**.

Wenn Sie dann das erste Stück auswählen und noch einmal die Taste **SELECT** drücken, wird die Liste wieder vervollständigt. Genauere Erläuterungen dazu finden Sie in den folgenden Zeilen und Abbildungen.



4. Mit den Pfeiltasten können Sie ein Stück der Programmliste auswählen und mit der Taste **ADD/CLEAR** löschen.

1) Nach der Aufnahme eines Stücks in die Programmliste können Sie den Cursor zur Programmliste bewegen und die Wiedergabe im normalen Wiedergabe-Modus über die Taste **SELECT** oder **PLAY** starten.

2) Die Wiedergabe der Programmliste können Sie alternativ auch über die Taste **PROG** starten.

Zufalls-Wiedergabe

1. Wählen Sie über das Steuerungs-Menü den Menüpunkt "Zufall", um die Zufalls-Wiedergabe automatisch zu starten.

2. In diesem Modus spielt das Gerät die Kapitel oder Tracks einer Disk automatisch in zufälliger Reihenfolge ab.



Der Wiedergabe-Modus



Kontrolle des Wiedergabe-Status

In diesem Abschnitt wird die Kontrolle des aktuellen Wiedergabe-Status erläutert.

Menü-Steuerung

Die meisten Wiedergabe-Funktionen können Sie über das Menü wahrnehmen. Dabei haben Sie folgende Möglichkeiten.

1. Rufen Sie das Steuerungs-Menü auf und wählen Sie mit den Pfeiltasten den Menüpunkt "Wiedergabe-Status". Drücken Sie zur Bestätigung die Taste **SELECT**.
2. Mit den Pfeiltasten können Sie einen gewünschten Menüpunkt auswählen und dann die Taste **SELECT** zur Bestätigung drücken.

Die Status-Kontrolle bietet mehrere Möglichkeiten und Funktionen. Die folgend aufgeführten Funktionen werden aber nicht von allen Disk-Arten unterstützt:

Wiedergabe, FFx2-FFx32 (die Zahlen definieren die Geschwindigkeit der Wiedergabe vorwärts), Stop, FBx2-FBx32 ((die Zahlen definieren die Geschwindigkeit der Wiedergabe rückwärts), Pre-Stop, langsame Wiedergabe 1/2-1/8 (die Bruchzahlen definieren die Geschwindigkeit der langsamen Wiedergabe), Pause.

DVD	
MODE	Normal
Trick mode:	▶
TITLE	01/01
CHAPTER	02/14
AUDIO	01/03-OTH
SUBTITLE	01/01-OTH
ANGLE	01/01
T-TIME	00:02:48-00:51:25

Deutsch

Wiedergabe vorwärts

1. Über die Taste ▶▶ wechseln Sie zur Wiedergabe des nächsten Kapitels (DVD) oder nächsten Tracks (VCD etc.). Bei DVD-Disks kann die Vorwärts-Funktion nur innerhalb eines Titels genutzt werden.
2. Über die Taste ▶ aktivieren Sie die schnelle Wiedergabe. Mit jedem Tastendruck erhöhen Sie dabei die Geschwindigkeit. Bei Musik-Disks steht diese Funktion nicht zur Verfügung.

Wiedergabe rückwärts

1. Über die Taste ◀◀ wechseln Sie zur Wiedergabe des vorherigen Kapitels (DVD) oder vorherigen Tracks (VCD etc.).
2. Über die Taste ◀ aktivieren Sie die schnelle Wiedergabe rückwärts. Mit jedem Tastendruck erhöhen Sie dabei die Geschwindigkeit.



Der Wiedergabe-Modus

Pause/Schrittweise Wiedergabe

1. Wenn Sie während der Wiedergabe einer Disk mit unterstütztem Format die Taste **PAUSE/STEP** drücken, wird die Wiedergabe pausiert.
 2. Durch erneutes Drücken der Taste **PAUSE/STEP** rückt die Wiedergabe um ein Bild vor.
 3. Durch nochmaliges Drücken der Taste **PAUSE/STEP** wird die Wiedergabe normal fortgesetzt.
- Beim Abspielen von CD-DA-Disks und Musik wird durch erneutes Drücken der Taste **PAUSE/STEP** die Wiedergabe normal fortgesetzt.

Lautstärkeregelung

1. Durch Drücken der Taste **MUTE** stellen Sie den Ton aus.
2. Durch Drücken der Taste **VOL +** erhöhen Sie die Lautstärke.
3. Durch Drücken der Taste **VOL -** verringern Sie die Lautstärke.

Hinweis:

Einige der hier genannten Funktionen können wahlweise über die Fernbedienung oder das Menü aufgerufen werden. Die Funktionsweise ist jeweils die gleiche.

Auswahlmöglichkeiten für die Wiedergabe

Titel-Auswahl

Gilt nur für DVD-Disks:

1. Rufen Sie das Steuerungs-Menü für die Wiedergabe auf.
2. Mit **▲** oder **▼** können Sie den Menüpunkt "Titel" auswählen und mit der Taste **SELECT** bestätigen.
3. Den gewünschten Titel wählen Sie mit den Zifferntasten aus.
4. Durch erneutes Drücken der Taste **SELECT** wird der ausgewählte Titel abgespielt.

DVD	
MODE	Normal
Trick mode:	▶
TITLE	01/01
CHAPTER	02/14
AUDIO	01/03-OTH
SUBTITLE	01/01-OTH
ANGLE	01/01
T-TIME	0:02:48-00:51:25

Kapitel-Auswahl

Gilt nur für DVD-Disks:

1. Über das Steuerungs-Menü für die Wiedergabe können Sie den Menüpunkt "Kapitel" auswählen.
2. Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **SELECT**.
3. Das gewünschte Kapitel wählen Sie mit den Zifferntasten aus.
4. Durch erneutes Drücken der Taste **SELECT** wird das ausgewählte Kapitel abgespielt.

DVD	
MODE	Normal
Trick mode:	▶
TITLE	01/01
CHAPTER	02/14
AUDIO	01/03-OTH
SUBTITLE	01/01-OTH
ANGLE	01/01
T-TIME	0:02:48-00:51:25



Der Wiedergabe-Modus



Auswahlmöglichkeiten für die Wiedergabe

Track-Auswahl

Diese Auswahlmöglichkeit steht für VCD, SVCD CD, etc. zur Verfügung:

- Über das Steuerungs-Menü für die Wiedergabe können Sie den Menüpunkt "Track" auswählen
 - Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste **SELECT**.
 - Den gewünschte Track wählen Sie mit den Zifferntasten aus.
 - Durch erneutes Drücken der Taste **SELECT** wird der ausgewählte Track abgespielt.
- Bei aktiviertem PBC-Modus kann bei SVCD- und VCD-Disks kein Track ausgewählt werden.
 - Wenn die Taste **SELECT** innerhalb einiger Sekunden nicht zur Bestätigung gedrückt wird, spielt das Gerät den ausgewählten Track automatisch ab.

VCD
MODE: Normal
Trick mode: ▶
TRACK: 01/01
AUDIO: Stereo
PBC: ON
TIME: 00:02:48-00:51:25

Track-Auswahl für Audio- oder MPEG4-Disks

Bei Audio- oder Video-Disks (Musik oder MPEG4) können Sie einen Track über die Disk-Inhalt-Liste auswählen und abspielen.

- Mit ▲ oder ▼ bewegen Sie den Cursor zur Disk-Inhalt-Liste, wie rechts gezeigt.
- Wählen Sie den gewünschten Track mit ▲ oder ▼ aus und drücken Sie dann die Taste **SELECT**. Der ausgewählte Track wird dann automatisch abgespielt.



Zeit-Auswahl

- Im Steuerungs-Menü für die Wiedergabe wählen Sie den Menüpunkt "Track-Time" aus.

Die Zeit unter dem Symbol zeigt die gespielte Zeit für das aktuelle Kapitel (bei DVD-Disks) oder den aktuellen Tracks (bei anderen Disks).

Einige Disks unterstützen diese Zeit-Auswahlfunktion nicht. In diesem Fall kann auch das Symbol nicht ausgewählt werden.

- Über die Taste **SELECT** rufen Sie den Editier-Modus auf. Hier können Sie mit den Zifferntasten die Zeit eingeben und die Eingabe noch einmal mit der Taste **SELECT** bestätigen. Wenn die eingegebene Zeit weniger beträgt als die Gesamtlänge eines Kapitels oder Tracks, startet die Wiedergabe vom Zeitpunkt der Eingabe.

Die Zeiteingabe für die Wiedergabe lässt sich nur für ein aktuelles Kapitel oder eine aktuelle Disk vornehmen. Wenn die eingegebene Zeit die Gesamtlänge eines Kapitels oder Tracks übersteigt, verbleibt das Gerät im vorherigen Modus.

VCD
MODE: Normal
Trick mode: ▶
TRACK: 01/01
AUDIO: Stereo
PBC: ON
TIME: 00:02:48-00:51:25

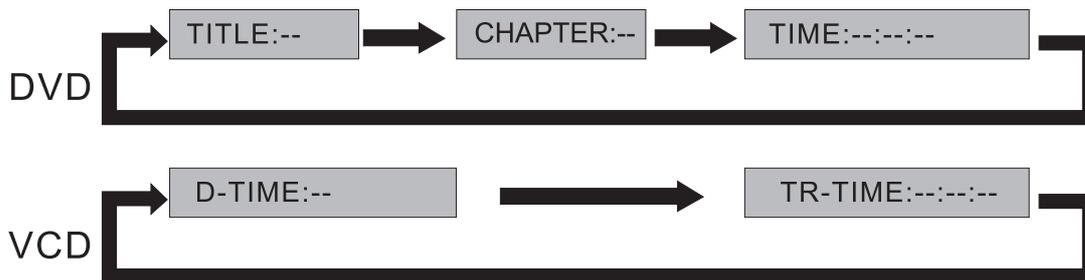


Der Wiedergabe-Modus

Verwendung der Taste GOTO

Wenn Sie während der Wiedergabe die Taste **GOTO** drücken, können Sie die verschiedenen Optionen über das Steuerungs-Menü für die Wiedergabe wahrnehmen. Für die oben genannten Funktionen können Sie die gewünschten Eingaben und die Menüsteuerung direkt über die Fernbedienung vornehmen.

Im Folgenden dient die Wiedergabe einer DVD als Beispiel. Die Funktionsweise bei der Wiedergabe einer VCD ist ganz ähnlich. Bei CDs und anderen Audio-Disks findet die Taste **GOTO** keine Verwendung.



Audio-Auswahl

Einige DVD-Disks bieten mehrere OSD-Sprachen zur Auswahl.

1. Im Steuerungs-Menü für die Wiedergabe wählen Sie den Menüpunkt "Audio". Unter dem entsprechenden Symbol werden ein paar Zahlen angezeigt. Die Zahl rechts zeigt die Anzahl der verfügbaren OSD-Sprachen, auf der linken Seite wird der aktuelle Modus angezeigt.
2. Drücken Sie die Taste **SELECT** und wählen Sie mit **▲** oder **▼** den Menüpunkt "Audio" aus. Zur Bestätigung der Auswahl drücken Sie noch einmal die Taste **SELECT**.
3. Mit dieser Funktion können Sie direkt über die Taste **AUDIO** unter den verfügbaren Sprachen auswählen.

DVD	
MODE	Normal
Trick mode:	▶
CHAPTER	02/14
AUDIO	01/03-OTH ▶
SUBTITLE	01/01-OTH
ANGLE	01/01
T- TIME	00:02:48-00:51:25

Audio-Kanal-Auswahl

Diese Funktion steht für CDs, VCDs und Musik-Disks zur Verfügung.

1. Im Steuerungs-Menü für die Wiedergabe wählen Sie den Menüpunkt "Audio" und bestätigen die Auswahl durch Drücken Sie der Taste **SELECT**.
2. Mit **▲** oder **▼** können Sie "Stereo", "Rechts" oder "Links" auswählen und die Auswahl durch Drücken der Taste **SELECT** bestätigen.
3. Mit dieser Funktion können direkt über die Taste **AUDIO** unter den verfügbaren Kanälen auswählen.

VCD	
MODE:	Normal
Trick mode:	▶
AUDIO:	Stereo ▶
PBC:	ON
TIME:	00:02:48-00:51:25



Der Wiedergabe-Modus



Untertitel-Auswahl

- Im Steuerungs-Menü für die Wiedergabe wählen Sie den Menüpunkt "Untertitel".
 - Unter dem entsprechenden Symbol werden ein paar Zahlen angezeigt. Die Zahl rechts zeigt die Anzahl der verfügbaren Untertitel-Sprachen, auf der linken Seite wird die aktuelle Untertitel-Sprache angezeigt.
 - Die Standardeinstellung können Sie über die Systemeinstellungen vornehmen. Wenn unter dem Symbol das Wort "Aus" angezeigt wird, werden bei der Wiedergabe keine Untertitel eingeblendet. Auch diese Einstellung können Sie in den "Systemeinstellungen" ändern.
- Durch Drücken der Taste **SELECT** wählen Sie den Menüpunkt "Untertitel" aus.
- Mit **▲** oder **▼** auf der Fernbedienung wählen Sie die gewünschte Untertitel-Sprache aus und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**.
- Über die Taste **SUBTITLE** können Sie die Untertitel auch direkt auswählen.

DVD	
MODE	Normal
Trick mode:	▶
TITLE	01/01
CHAPTER	02/14
AUDIO	01/03-OTH ▲
SUBTITLE	01/01-OTH ▶
ANGLE	01/01
T- TIME	00:02:48-00:51:25

Auswahl Multi-Winkel

Einige DVDs bieten Szenen, die aus verschiedenen Kamerawinkeln aufgenommen wurden und bei der Wiedergabe ausgewählt werden können.

- Wählen Sie im Steuerungs-Menü für die Wiedergabe den Menüpunkt "Winkel" aus.
- Durch Drücken der Taste **SELECT** aktivieren Sie den Menüpunkt "Winkel" und können den gewünschten Winkel für die Wiedergabe über die Zifferntasten und die Taste **SELECT** auswählen.

Unter dem entsprechenden Symbol werden ein paar Zahlen angezeigt. Die Zahl rechts zeigt die Anzahl der verfügbaren Kamerawinkel-Szenen, auf der linken Seite wird die aktuelle Auswahl angezeigt.

DVD	
MODE	Normal
Trick mode:	▶
TITLE	01/01
CHAPTER	02/14
AUDIO	01/03-OTH
SUBTITLE	01/01-OTH ▲
ANGLE	01/01 ▶
T- TIME	00:02:48-00:51:25

PBC AN/AUS (nur für VCD 2.0 oder höher)

- Wählen Sie im Steuerungs-Menü für die Wiedergabe den Menüpunkt "PBC AN/AUS" aus.
 - Entscheiden Sie auf "An" oder "Aus" und drücken Sie dann die Taste **SELECT**, um die PBC-Funktion zu aktivieren oder deaktivieren.
- Über die Taste **MENU** können Sie die PBC-Funktion auch direkt aktivieren oder deaktivieren.

Hinweis:

Mit der PBC-Funktion können Sie VCD 2.0-Disks steuern. Wenn die Funktion aktiviert ist, wird eine Liste aller verfügbarer Tracks angezeigt, die Sie mit den Zifferntasten der Fernbedienung für die Wiedergabe auswählen können. Wenn die PBC-Funktion deaktiviert ist, wird die Disk in normaler Reihenfolge abgespielt. Bitte beachten Sie, dass nicht alle VCDs die PBC-Funktion unterstützen.

VCD	
MODE:	Normal
Trick mode:	▶
TRACK:	01/01
AUDIO:	Stereo ▲
PBC:	ON ▶
TIME:	00:02:48-00:51:25

Zoom-Funktion

Im Wiedergabe-Status können Sie auch die Zoom-Funktion für Bilder nutzen (für DVD, VCD und JPEG).

- Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **ZOOM**, um das Bild um 150% oder 200% zu vergrößern.
- Nach dem Vergrößerungsvorgang können Sie das Bild mit **▲**, **▼**, **◀** oder **▶** bewegen, um einzelne Bildteile genauer anzusehen.



Der Wiedergabe-Modus

Wiedergabe einer USB-Disk

- Nach Einstecken der USB-Disk erkennt das Gerät das Medium automatisch und blendet kurz ein entsprechendes Symbol in der unteren rechten Bildschirmcke ein.
- Wechseln Sie im DV-Modus über die Taste **DV** oder im Navigations-Modus über das Menü zum USB-Wiedergabe-Modus.
- Die Dateien auf der USB-Disk werden automatisch erkannt. Zu den unterstützten Datei-Formaten zählen: *.MP3, *.WMA, *.JPG.
- Über **▲**, **▼** und die Taste **SELECT** wählen Sie einen Menüpunkt für die Wiedergabe aus.
- Über **▲**, **▼** und die Taste **ADD/CLEAR** können Sie die Programm-Wiedergabe starten. (Hinweis: Im Modus "Programm-Wiedergabe" können verschiedene (Audio-)Dateien wie *.MP3 und *.WMA und Video-Dateien wie *.JPG nicht gleichzeitig programmiert werden.
- Nach der Wiedergabe können Sie die USB-Disk direkt wieder vom Gerät entfernen. (Hinweis: Die USB-Disk bitte nicht während der Wiedergabe entfernen).





Der Wiedergabe-Modus

Festplatten-Wiedergabe

Über die Taste **HDD** auf der Fernbedienung oder das Menü im Navigations-Modus wechseln Sie in den Festplatten-Wiedergabe-Modus.

Während der Festplatten-Wiedergabe können Sie folgende Tasten der Fernbedienung nutzen:

Taste	Funktion	Hinweis
PLAY	Wiedergabe (forsetzen)	Nach Pause-Modus
PAUSE	Pausieren/Bildschritt	
STOP	Stoppen	Zurück zur Titelliste. Wie RETURN.
RETURN	Zurück	Zurück zur Titelliste. Wie STOP.
FF	Schnelle Wiedergabe vorwärts (x4, x8, x32)	
SLOW	Verlangsamte Wiedergabe (1/2, 1/4, 1/8)	
NEXT	Zum nächsten Kapitel	
PREVIOUS	Zum vorherigen Kapitel	
INFO	OSD-Info und Online-Hilfe aufrufen	Durch mehrmaliges Drücken Wechsel zwischen: Fortschrittsanzeige - Hilfetext (und dynamischer Kompass) - Titelformat (oben) - keine Überblendung
REPEAT	Titel wiederholen	
RECHTS	Überspringen	Zeitsprung vorwärts über 30 Sekunden
LEFT	Zurück springen	Zeitsprung rückwärts über 30 Sekunden
HDD/DUB	Festplatten-Titelliste	
DVD	Steuerung DVD	
TIMER	Timer-Aufnahme	
USB/DV	USB-Modus	Für Bilder oder Archivierung USB-Inhalt auf DVD.
ZOOM	Zoom-Funktion	Details: Siehe unten.
GOT - Ziffern 0-9	Suche nach Zeitpunkt	Über die GO TO-Taste und die Zifferntasten (0-9) können Sie die Zeit für die Suche eingeben.



Festplatten-Wiedergabe

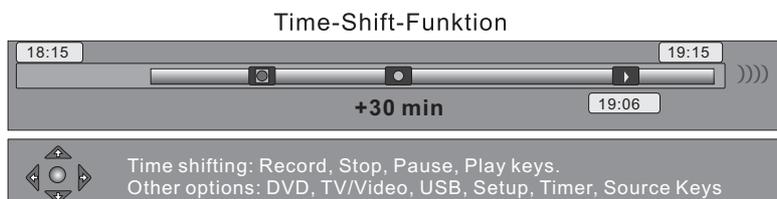
ZOOM

Über die Zoom-Funktion können Sie ein aktuelles Bild auf dem Bildschirm vergrößern und die Bildausschnitte des Zoom-Bildes genauer betrachten. Es stehen zwei Zoom-Optionen zur Auswahl, die jeweils auf dem Bildschirm angezeigt werden können - 1,5 x und 2 x.

- Drücken Sie im Pause-Status die Taste **ZOOM**, um das Bild im Verhältnis 1,5 x zu vergrößern.
- Mit dem Cursor können Sie die Bildausschnitte auswählen, die Sie vergrößern möchten.
- Durch erneutes Drücken der Taste **ZOOM** vergrößern Sie das Bild im Verhältnis 2 x.
- Durch wiederum erneutes Drücken der Taste **ZOOM** stellen Sie wieder das normale Bild ein.

Einführung Time-Shift-Funktion

Über die Menüeinstellung ->Timeshift->Timeshift Standardquelle-> Tuner(EIN) oder Drücken der Taste TIMESHIFT in anderen Menüs können Sie einstellen, dass der zuletzt angezeigte Kanal automatisch für die Time-Shift-Funktion eingesetzt wird. Die Time-Shift-Funktion ermöglicht, dass Sie eine TV-Live-Sendung um bis zu 60 Minuten verzögert anschauen können. Über die Taste **PAUSE** pausieren Sie eine aktuelle Übertragung und drücken dann die Taste **PLAY**, wenn Sie die Sendung weiterschauen möchten. Wenn die Pause länger als 60 Minuten dauert, wird die Übertragung der Sendung automatisch fortgesetzt.



Fernbedienung	On-Screen-Display
INFO (einmal drücken)	Time-Shift-Information: Aktuelle Wiedergabezeit, Zeit der Aufnahme, Zeit der Aufnahme minus 1 Stunde, Status Sonderfunktionen, Speicherstatus, Kanal-/Quellen-Informationen, Kopier-Anzeige (bei Kopiervorgang) - siehe auch "Time-Shift".
INFO (zweimal drücken)	Schnellasten und Navigations-Informationen
INFO (dreimal drücken)	Beenden der OSD-Anzeigen
Im Time-Shift-Modus können Sie folgende Funktionen für Wiedergabe und Audio vornehmen.	



Festplatten-Wiedergabe

Einführung Time-Shift-Funktion

Im Time-Shift-Modus können Sie folgende Funktionen für Wiedergabe und Audio vornehmen.

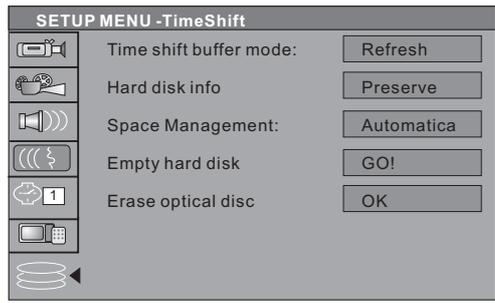
Taste	Funktion	Hinweis
CH +/-	Kanal wechseln	Als Standard ist voreingestellt, dass beim Wechseln des Kanals im Time-Shift-Modus alle aktuellen Daten gelöscht werden. Dieses können Sie in den Einstellungen ändern: Einstellungen - HDD - Time-Shift - Buffer - Preserve
0-9	Kanal wechseln	
FF	Schnelle Wiedergabe vorwärts (x4, x8, x32)	
SLOW	Verlangsamte Wiedergabe (1/2, 1/4, 1/8)	
REPLAY	Zeitsprung zurück um 10 Sekunden	(Linke Pfeiltaste)
SKIP	Zeitsprung vorwärts um 10 Sekunden	(Linke Pfeiltaste) Rechte Taste für 2 Sekunden gedrückt halten, um zum Ende des Speichers zu springen (Live-Aufnahme).
MUTE	Ton an/aus	
VOL +/-	Lautstärke erhöhen/verringern	



Festplatten-Wiedergabe

Einführung Time-Shift-Funktion

Durch die Einstellung ->Timeshift->Timeshift Standardquelle-> Tuner(EIN) ist das Gerät automatisch in den Tuner-Status geschaltet. Die Funktion Time-Shift wird über die Auswahl "FCVBS (AUS)" automatisch eingeschaltet. Um den Time-Shift-Modus zu deaktivieren rufen Sie den Menüpunkt "FCVBS-Status" auf. Wenn Sie die Einstellung HDD->Timeshift Buffer->Refresh verwenden und dann Kanäle wechseln, werden die Daten ohne vorherige Warnmeldung gelöscht. Wenn Sie die Einstellung HDD->Time shift Buffer->PRESERVE verwenden und dann Kanäle wechseln, bleiben die Time-Shift-Daten gespeichert.



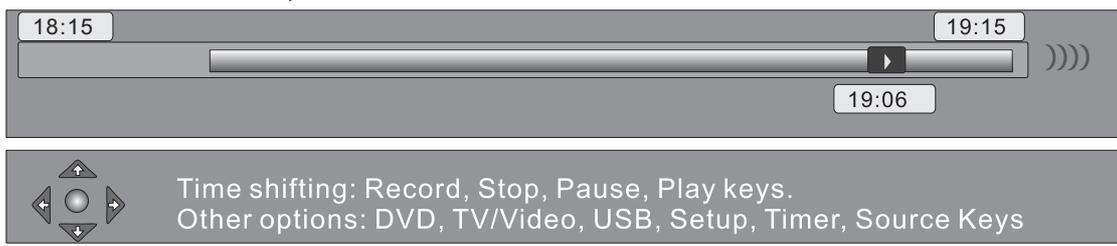
Hinweis: Bei Wechseln der Videoeingangsquelle und einen damit verbundenen anderen Format (NTSC vs. PAL), werden die Time-Shift-Daten gelöscht.
 Hinweis: Wenn Time-Shift-Funktion und die Timer-Programmierung für einen gleichen Zeitraum eingesetzt werden, erscheint eine Warnmeldung. Sie können nicht gleichzeitig die Time-Shift-Funktion für einen Kanal und die Timer-Aufnahme für einen anderen Kanal nutzen. Daher müssen Sie in diesem Fall angeben, welche Funktion ausgeführt werden soll. Wenn Sie im Zuge dieser Warnmeldung keine Eingabe machen, startet die Timer-Aufnahme automatisch. Diese Warnmeldung verschwindet etwas 2 Minuten vor der programmierten Timer-Aufnahme.
 Die Time-Shift-Daten können 60 Minuten gespeichert werden. Nach 60 Minuten wird der Speicher dann kontinuierlich überschrieben. Die Video-Daten des Time-Shift-Speichers können gesamt oder teilweise für spätere Zwecke dauerhaft abgespeichert werden.

Speichern

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Daten des Time-Shift-Speichers dauerhaft abzuspeichern:

1. Drücken Sie während der Programm-Wiedergabe die Taste **REC**, um das aktuelle Programm-Segment abzuspeichern. Durch mehrmaliges Drücken der Taste **REC** können Sie die Länge der Aufzeichnung von 30 Minuten bis maximal 3 Stunden bestimmen. Über die Taste **STOP** beenden Sie den Aufzeichnungsvorgang. Die abgespeicherten Segmente des Time-Shift-Speichers werden in der Ansicht rot markiert.

Speichern von Time-Shift-Inhalten



2. Halten Sie während eines Programms die Taste **REC** für 3 Sekunden gedrückt. Damit speichern Sie alle Inhalte des Time-Shift-Speichers ab. Durch Drücken der Taste **STOP** beenden Sie den Speichervorgang an der entsprechenden Stelle. Durch wiederholtes Drücken der Taste **REC** können Sie die Speicherzeit von 30 Minuten bis auf maximal 3 Stunden verlängern. Wenn Sie die Taste **STOP** erneut für 3 Sekunden gedrückt halten, brechen Sie den gesamten Speichervorgang ab.

Hinweis: Während des Speichervorgangs können Sie nicht den Kanal oder die Signaleingangsquelle wechseln (das Ende des Aufnahmesegments wurde noch nicht festgelegt oder - bei langen Aufnahmen - noch nicht erreicht). Der Speichervorgang muss immer manuell über die Taste **STOP** beendet werden (eine entsprechende Meldung wird angezeigt), bevor das Segment auf Festplatte gespeichert wird und Kanal oder Signaleingangsquelle gewechselt werden können.

Hinweis: Es kann nur ein Segment des Time-Shift-Speichers zum dauerhaften Abspeichern ausgewählt werden. Die Auswahl mehrerer Segmente ist nicht möglich. Wenn ein Segment gespeichert und in der Titel-Liste erfasst wurde, werden die (Video-) Daten dieses Segments aus dem Time-Shift-Speicher gelöscht.



Festplatten-Wiedergabe



Durch Drücken der Taste STOP wird ein Speicherprogramm aus dem Time-Shift-Speicher entfernt. Wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt wird, erfolgt der Speichervorgang sofort und automatisch.

Im Time-Shift-Modus stehen folgende Tasten für weitere Funktionen zur Verfügung:

Taste	Funktion	Hinweis
HDD	Festplatten-Titelliste	(Aufnahme wird fortgesetzt)
DVD	Disk abspielen	(Aufnahme wird fortgesetzt; Ausnahme: Es soll eine DVD aufgenommen werden)
USB	USB-Modus	Für Bilder oder Archivierung USB-Inhalt auf DVD. (Aufnahme wird fortgesetzt)
INFO	Anzeige aller Informationen	(Aufnahme wird fortgesetzt)
EJECT	Disk-Lade öffnen/schließen	(Aufnahme wird fortgesetzt)
POWER	Gerät aus	
SETUP	Einstellungen-Menü aufrufen	(Aufnahme wird fortgesetzt)
TIMER	Timer-Menü aufrufen	(Aufnahme wird fortgesetzt)
PS/IS	Wechsel Videoausgangs-Modus: Interlace/Progressiv	
SOURCE	Videoquelle wechseln	

HINWEIS: (bezüglich der Optionen: EINSTELLUNGEN, FESTPLATTE, SPEICHER-MANAGEMENT, AUTOMATIK). Wenn die Taste STOP während der Aufnahme nicht gedrückt und dadurch sämtlicher verfügbarer Speicherplatz der Festplatte in Anspruch genommen wird, werden ungeschützte Titel in der chronologischen Reihenfolge ihrer Speicherung gelöscht (First-In First-Out-Methodik). Dies gilt nicht für Titel, die zum Kopieren auf DVD eingetragen waren. Diese werden bis zur Ausführung des Kopiervorgangs gespeichert. Wenn auch nach dieser Ausführung immer noch kein Speicherplatz für Aufnahmen auf die Festplatte zur Verfügung steht, erscheint die gleiche Meldung wie im Manuellen Modus (siehe nächste Zeilen).

HINWEIS: (bezüglich der Optionen: EINSTELLUNGEN, FESTPLATTE, SPEICHER-MANAGEMENT, MANUELL). Wenn die Taste STOP während der Aufnahme nicht gedrückt und dadurch sämtlicher verfügbarer Speicherplatz der Festplatte in Anspruch genommen wird, wird die Aufnahme vom Gerät gestoppt, damit Sie einige Titel von der Festplatte löschen und somit mehr Speicherplatz schaffen können.

HINWEIS: Bei der Verwendung einer DV-Eingangsquelle findet die Aufnahme nicht über den Time-Shift-Speicher statt. Drücken Sie in diesem Fall (mehrmals) die Taste **SOURCE**, um "DV" als Videoeingangsquelle auszuwählen. Über die Fernbedienung des DVD-Recorders können Sie Funktionen wie "Wiedergabe", "Pause" oder "Wiedergabe langsam/schnell/vorwärts/rückwärts" für die Kamera wahrnehmen und den Aufnahmevorgang starten (**REC**), pausieren und beenden .

Über die Menüführung (EINSTELLUNGEN - HDD) können Sie auch die Inhalte der Festplatte löschen. Bitte nutzen Sie diese Funktion umsichtig, denn die gelöschten Inhalte können nicht wiederhergestellt werden. Folgende Meldung wird dabei angezeigt: "Dadurch werden alle Inhalte auf der Festplatte gelöscht. Fortfahren?" "Ja - Nein" (Standard)



Systemeinstellungen

Um höchst möglichen Bedienkomfort und maximale Kompatibilität mit anderen Geräten zu gewährleisten, ist dieser DVD-Recorder mit einer ganzen Reihe von Funktionen und individuellen Einstellungsmöglichkeiten ausgestattet. Wenn Sie die komplexeren Einstellungsmöglichkeiten nicht nutzen möchten, können Sie aber natürlich auch über die Standardeinstellungen das Gerät einfach und bequem verwenden.

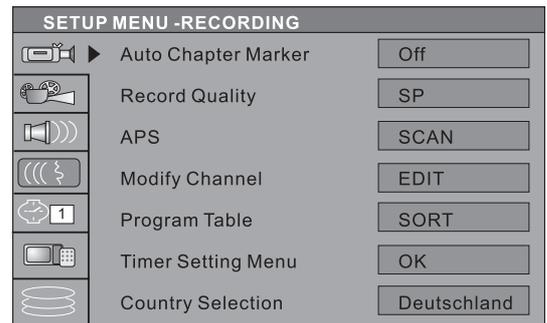
Bedienoberfläche und allgemeine Einstellungsschritte

In diesem Abschnitt werden die Bedienoberfläche des Menüs und die grundlegenden Einstellungsschritte erläutert.

1. Über die Taste **SETUP** rufen Sie das Systemeinstellungen-Menü auf. Wie im Bild aufgezeigt befindet sich das Steuerungsmenü für die Einstellungen oberhalb der OSD-Anzeige.

Hier können Sie folgende Optionen wahrnehmen.

- 1) Automat. Kapitel-Marker
- 2) Aufnahmequalität
- 3) APS
- 4) Kanäle ändern
- 5) Programmtabelle
- 6) Timer-Einstellungen
- 7) Länderauswahl



2. Mit **▲** oder **▼** können Sie einen gewünschten Menüpunkt auswählen und diese Auswahl mit der Taste **SELECT** bestätigen. Die Werte eines ausgewählten Menüpunkts ändern Sie dann mit den Pfeiltasten und bestätigen die Eingabe oder Änderung mit der Taste **SELECT**.
3. Über die Taste **RETURN** kehren Sie zurück zur vorherigen Menüauswahl. Über die Taste **SETUP** beenden Sie das Menü für die Systemeinstellungen.

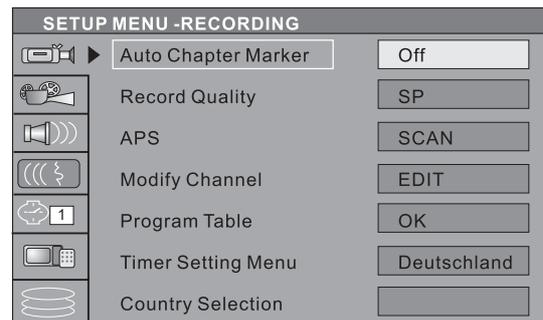
HINWEIS:

- Die oben genannten Schritte gelten für allgemeine Einstellungen. Einige Einstellungen müssen nicht vorgenommen werden, während andere noch weitere Schritte benötigen.
- Bitte nehmen Sie diese Einstellungen vor, wenn sich das Gerät in den Modi "Disk auswerfen" oder "Keine Disk" befindet. Andernfalls können einige Einstellungen nicht vorgenommen werden.

Automat. Kapitel-Marker (Lesezeichen)

1. Im Menü für die Aufnahme-Einstellungen können Sie mit den Pfeiltasten den Menüpunkt "Automat. Kapitel-Marker" auswählen und durch Drücken der Taste **SELECT** ein Drop-down-Menü aufrufen.
2. Mit **▲** oder **▼** können Sie den gewünschten Wert (5 Min., 10 Min., 20 Min., 30 Min. oder "Aus") auswählen und die Einstellung mit der Taste **SELECT** bestätigen.
3. Über die Taste **RETURN** kehren Sie zurück ins vorherige Menü, wo Sie weitere Menüpunkte individuell einstellen können.

Durch Eingabe verschiedener Zeiten können Sie mit den Kapitel-Lesezeichen verschieden lange Kapitelintervalle festlegen.



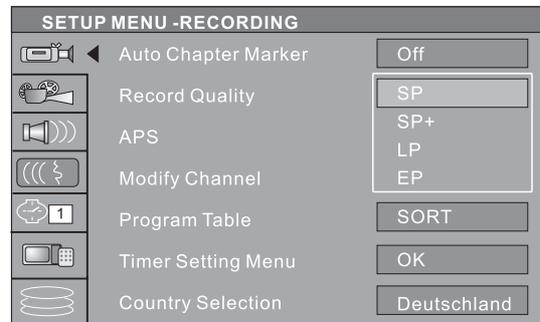


Systemeinstellungen



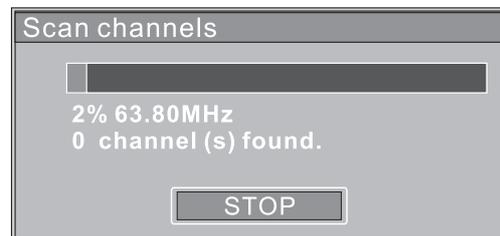
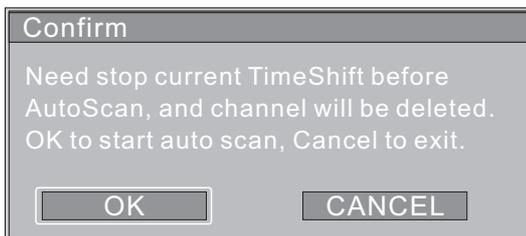
Aufnahmequalität

1. Im Menü für die Aufnahme-Einstellungen können Sie mit den Pfeiltasten den Menüpunkt "Standard" auswählen und durch Drücken der Taste **SELECT** bestätigen.
2. Mit **▲** oder **▼** können Sie den gewünschten Wert auswählen und diese Einstellung abermals mit der Taste **SELECT** bestätigen.
3. Über die Taste **RETURN** kehren Sie zurück ins vorherige Menü, wo Sie weitere Menüpunkte individuell einstellen können. Es gibt sechs verschiedene Qualitätslevel, die auch im Glossar erläutert werden: SP, SP+, LP, SLP, EP und HQ.



APS (Automatische Programmsuche)

Das Gerät verfügt über einen Kanal-Tuner, mit dem TV-Signale direkt empfangen können. Vor dem eigentlichen Tuning-Vorgang muss eine Kanalsuche durchgeführt werden, damit das Gerät die verfügbaren Kanäle und Frequenzen identifizieren kann. Die gefundenen Kanäle werden automatisch gespeichert. Die gespeicherten Kanalinformationen bleiben auch dann erhalten, wenn das Gerät von der Stromversorgung getrennt wird. Über die Taste **SETUP** rufen Sie das Menü für die Systemeinstellungen auf und können dann mit **▲** oder **▼** den Menüpunkt "APS" markieren und auswählen. Sehen Sie dazu bitte auch die Abbildung.

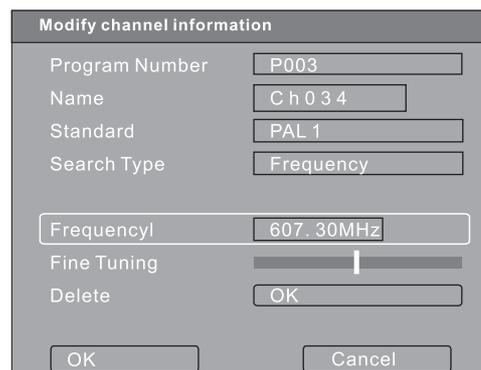
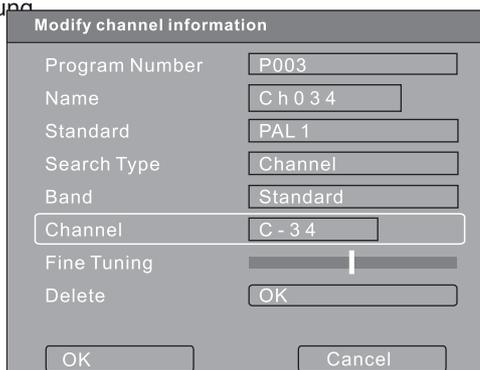


So steuern Sie diese Funktion:

- 1) Über **▲** oder **▼** wählen Sie (im TV-Kanal-Status) den Menüpunkt APS aus.
- 2) Nach Drücken von **OK** wird die rechte Anzeige eingeblendet. Der Tuner startet dann die Suche nach verfügbaren Kanälen und Frequenzen zum Speichern. Dieser Vorgang kann einen Moment dauern.
- 3) Nach beendeter Suche werden auf dem Bildschirm die Meldung "KANÄLE GESAMT GEFUNDEN" und die Anzahl der gespeicherten Kanäle angezeigt. Zum Beenden drücken Sie die Taste **SETUP** auf der Fernbedienung.

Kanal ändern

Mit **▲** oder **▼** können Sie den Menüpunkt "Kanal ändern" auswählen und mit **OK** bestätigen - sehen Sie dazu bitte auch die Abbildung.



Systemeinstellungen

Wenn Sie Kanäle zum Empfangen von TV-Programmen bearbeiten möchten, wählen Sie den Menüpunkt "Kanäle ändern" aus und drücken zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Im folgenden Dialogfenster können Sie die Optionen mit ▲ oder ▼ und Ihre Auswahl mit **SELECT** bestätigen. Sie haben die nachfolgend aufgezählten Möglichkeiten, Kanäle zu bearbeiten.

- Programm-Nummer: Die aktuelle TV-Programm-Nummer.
- Name: P003/CH031. Den Namen können Sie über ▲ oder ▼ ändern und mit **SELECT** bestätigen. Den Cursor bewegen Sie mit ◀ oder ▶.
- Ton-Modus: PAL B/G, PAL-D/K, PAL-I, SECAM L, SECAM B/G und SECAM D/K. Mit ▲ und ▼ und der Taste **SELECT** können Sie den gewünschten Ton-Modus auswählen.
- Such-Modus: Frequenz und Kanal. Mit ▲ oder ▼ können Sie hier Ihre Auswahl treffen und den Suchmodus ändern. Nach Frequenz: manuelle Suche nach Frequenzen; Nach Kanal: manuelle Suche nach Kanälen;
- Frequenz: 551.3 MHz. Bei der Suche nach Frequenzen zeigt dieser Menüpunkt den Frequenzwert. Mit ◀ oder ▶ können Sie manuell nach Frequenzen suchen.
- Kanal: Ch006. Bei der Suche nach Kanälen zeigt dieser Menüpunkt die Kanalangabe. Mit ◀ oder ▶ können Sie manuell nach Kanälen suchen.
- S-Band: S-Ch001. Bei der Suche nach S-Band-Kanälen zeigt dieser Menüpunkt die S-Band-Kanalangabe. Mit ◀ oder ▶ können Sie manuell nach S-Band-Kanälen suchen.
- Fine-Tuning: Mit ▲ und ▼ und der Taste **SELECT** wählen Sie diesen Menüpunkt aus und können das Fine-Tuning für eine Frequenz mit ◀ oder ▶ vornehmen.
- Löschen : Über **OK** löschen Sie ein ausgewähltes Programm.

Nach Ändern der Kanalinformationen entscheiden Sie auf **OK** und drücken noch einmal zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Dadurch kehren Sie zurück zum Menü "Kanalsuche".

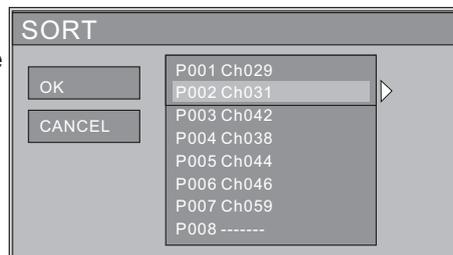
HINWEIS:

Wenn Sie im TV-Status einen Kanal empfangen, der Stereo- und Mono-Ton bietet, können Sie über die Taste **AUDIO** zwischen diesen beiden Audio-Formaten wechseln. Wenn dieser Kanal zudem noch mehrere Sprachen anbietet, können Sie über die Taste **AUDIO** zwischen Stereo-, Mono-, Dual-A- und Dual-B-Ton auswählen.

Programmliste

Wenn Sie die verschiedenen Kanäle sortieren möchten, wählen Sie zunächst den Menüpunkt "Kanalsortierung" aus und rufen dann über ▲ oder ▼ und die Taste **SELECT** den Menüpunkt "Kanäle sortieren" auf. Dabei können Sie wie folgt vorgehen:

- Im Dialogfeld wählen Sie mit ▲ oder ▼ den Kanal, den Sie bearbeiten möchten, aus.
- Über ▶ verschieben Sie diesen Kanal in das rechte Dialogfeld und drücken dann die Taste **SELECT** zur Bestätigung.
- Mit ▲ oder ▼ verschieben Sie dann diesen Kanal an die gewünschte Stelle.
- Durch drücken der Taste **SELECT** fügen Sie den Kanal ein. Der Kanal, der zuvor an dieser Stelle angeordnet war, wird entsprechend eine Stelle verschoben.
- Wenn Sie diesen Vorgang beenden möchten, drücken Sie die Taste **RETURN**.



HINWEIS:

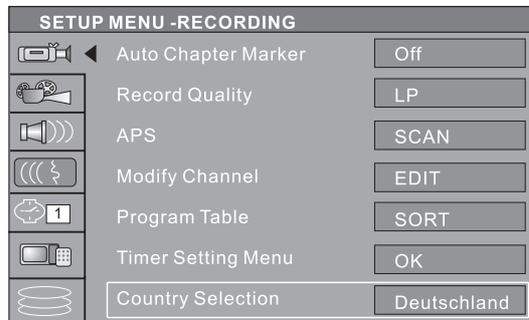
Achten Sie bitte darauf, dass die Antenne ordnungsgemäß angeschlossen ist und der Signaleingang des Geräts auf TV steht, bevor Sie die Kanalsuche starten. Mehr Informationen dazu finden Sie auch im Abschnitt "Basisinformationen - Systemanschluss für die Aufnahme externer Signale".



Systemeinstellungen

Länderauswahl

Über die Pfeiltaste auf der Fernbedienung können Sie 19 verschiedene Länder auswählen. Bei der Kanalsuche werden Ihnen dann entsprechend die spezifischen Kanäle der ausgewählten Länder angeboten.



VIDEO-EINSTELLUNGEN

TV-Format

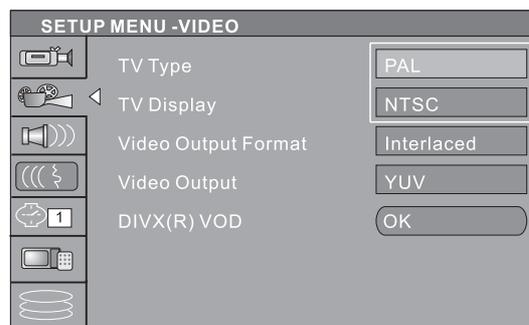
Das Gerät unterstützt zwei verschiedene TV-Format. **NTSC** ist das TV-Format für den nordamerikanischen Bereich und **PAL** ist das im fast ganzen Rest der Welt, insbesondere aber in Europa und Asien genutzte Format.

1. Im Menü für die allgemeinen Einstellungen wählen Sie den Menüpunkt "TV-Format" und drücken dann die Taste, SELECT, um ein Drop-down-Menü aufzurufen.
2. Wählen Sie dann PAL oder NTSC.
3. Zur Bestätigung drücken Sie noch einmal die Taste SELECT. Die gewählte Einstellung muss dem Format des TV-Geräts entsprechen, da ansonsten das Videosignal nicht ordnungsgemäß übertragen werden kann.



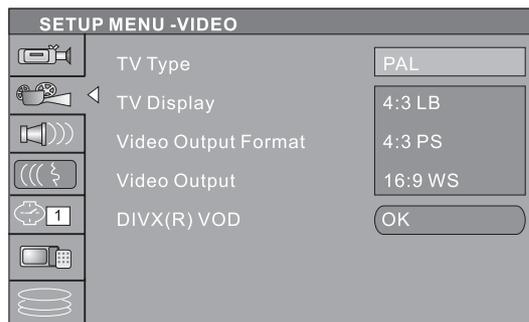
Bildschirmformat:

1. Im Menü für die allgemeinen Einstellungen wählen Sie den Menüpunkt "TV-Bildschirm" und drücken dann die Taste **SELECT**, um ein Drop-down-Menü aufzurufen - siehe Abbildung.
2. Mit ◀ oder ▶ treffen Sie Ihre Auswahl und bestätigen mit der Taste **SELECT**. Sie haben dabei die folgenden Auswahlmöglichkeiten:
 - **16:9** eignet sich für Breitbild-TV-Geräte.
 - **Pan Scan** eignet sich für TV-Geräte mit normaler Bildschirmgröße. Bei der Wiedergabe von Breitbildprogrammen werden die rechten und linken Bildausschnitte "abgeschnitten", damit das Bild den ganzen Bildschirm nutzt.
 - **4:3** eignet sich auch für ganz normale TV-Geräte. Bei der Wiedergabe von Breitbildprogrammen wird ein schwarzer Balken am oberen und unteren Bildschirmrand. "Letter Box" ist die Standardeinstellung.
3. Über die Taste **RETURN** kehren Sie zurück zum vorherigen Menü.



HINWEIS:

- Die Wiedergabeansicht ist abhängig vom Format, mit dem der Film aufgenommen wurde. Nicht alle Formate können mit den jeweiligen Einstellungen angeschaut werden.
- So werden zum Beispiel im Verhältnis 4:3 aufgenommene Filme immer auch 4:3 auf dem Bildschirm ange zeigt - unabhängig vom eingestellten Format ds DVD-Recorders.
- Die gewählte Einstellung muss dem Format des TV-Geräts entsprechen.

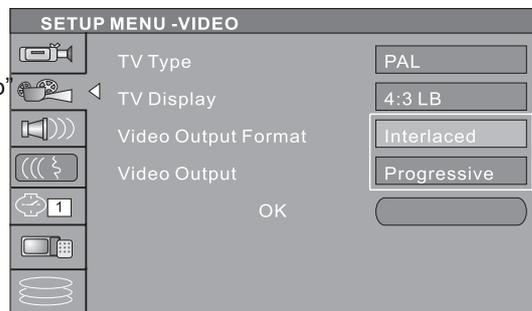




Systemeinstellungen

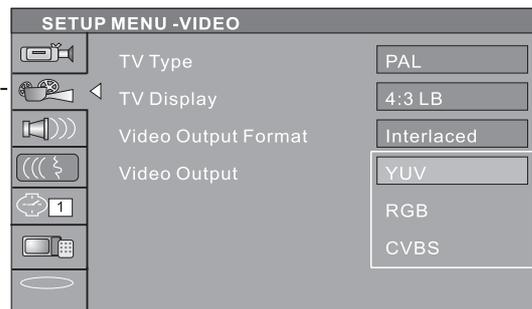
Ausgabeformat Video

1. Im Menü für die allgemeinen Einstellungen können Sie mit ▲ oder ▼ den Cursor bewegen, um den Menüpunkt "Ausgabeformat Video" auszuwählen, und dann mit der Taste **SELECT** bestätigen.
2. Als Ausgabeformat können Sie hier "Progressive" oder "Interlace" und Ihre Auswahl mit der Taste **SELECT** bestätigen.
 - Diese Funktion können Sie auch über die Taste **PS/IS** auf der Fernbedienung nutzen.



Videoausgang:

1. Im Menü für die allgemeinen Einstellungen können Sie mit ▲ und ▼ den Cursor bewegen, um den Menüpunkt "Videoausgang" auszuwählen, und dann mit der Taste **SELECT** bestätigen.
2. Wählen sie dann zwischen YUV, RGB oder CVBS und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste **SELECT**.



AUDIO-EINSTELLUNGEN

1. Rufen Sie das Steuerungs-Menü für die Einstellungen auf.
2. Mit der Taste ▲ oder ▼ können Sie dann den Menüpunkt "Audio" aufrufen.
3. Über die Taste **SELECT** rufen Sie das Menü für die Wiedergabe-Einstellungen auf, wo Sie mehrere Einstellungsmöglichkeiten haben.

Analoger Audio-Ausgang:

Die analoge Audioausgabe können Sie auf 2-K oder 5.1-K einstellen. Der Ausgang für 2-K wird über die Kanäle L/R wahrgenommen.

Im Einstellungsmenü für die Wiedergabe können Sie mit ◀ oder ▶ den Menüpunkt "SPDIF" aufrufen und dann mit der Taste **SELECT** bestätigen. Mit ◀ oder ▶ wählen Sie dann 2-K oder 5.1-K aus und bestätigen Ihre Auswahl mit der Taste **SELECT**.

SPDIF-Ausgang:

Das Gerät unterstützt auch digitale Audioausgabe, damit Sie bei der Verwendung eines Verstärkers mit digitalem Audio-Decoder in den Genuss hochwertiger Klangqualität kommen können.

1. Im Einstellungsmenü für die Wiedergabe können Sie mit ▲ und ▼ den Menüpunkt "SPDIF" aufrufen und dann mit der Taste **SELECT** bestätigen, um ein Drop-down-Menü aufzurufen.
2. Wählen Sie hier mit den Pfeiltasten die gewünschte Einstellung (RAW, LPCM) und bestätigen Sie Ihre Auswahl noch einmal mit der Taste **SELECT**.
3. Über die Taste **RETURN** kehren Sie zurück zum vorherigen Menü.

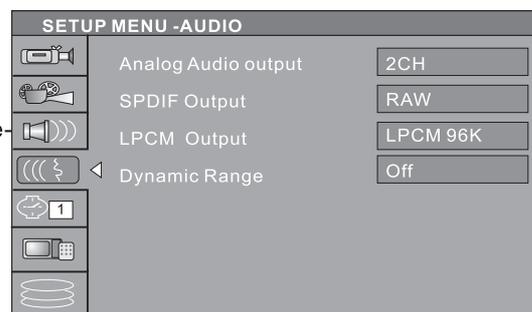
LPCM-Ausgang:

Für die Audio-Frequenz bietet das Gerät die beiden Einstellungen LPCM96K und LPCM48K.

Für die dynamische Bandbreite gibt es folgende Einstellungsmöglichkeiten:

Voll -> 3/4 -> 1/2 -> 1/2 -> Aus.

Für die Komprimierung des Audio-Ausgangssignales lassen sich verschiedene Werte individuell bestimmen.



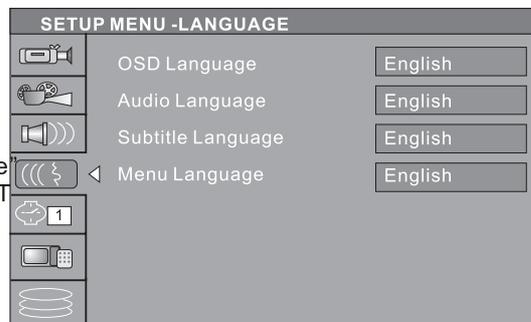


Systemeinstellungen



SPRACHEINSTELLUNGEN

1. Für die verschiedenen Regionen der Welt lassen sich verschiedene Spracheinstellungen bestimmen.
2. Rufen Sie zunächst das Menü für die Systemeinstellungen auf. Im Steuerungs-Menü für die Systemeinstellungen können Sie mit ▲ und ▼ den Cursor bewegen und den Menüpunkt "Sprache" auswählen. Nach Bestätigen der Auswahl über die Taste SELECT öffnet sich ein Unter-Menü mit vier weiteren Auswahlpunkten.

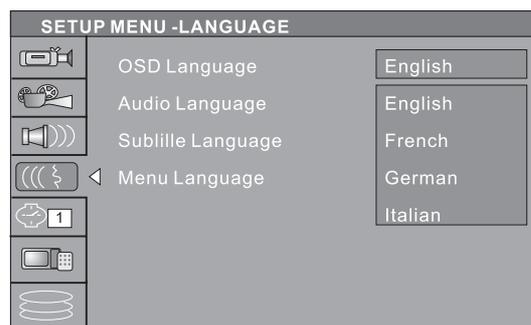


Systemsprache:

1. Im Spracheinstellungen-Menü können Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Systemsprache" auswählen und durch Drücken der Taste SELECT ein Drop-down-Menü aufrufen.
2. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie dann Ihre gewünschte Sprache und bestätigen Ihre Auswahl noch einmal mit der Taste SELECT. Die Menü-Sprache wird sofort auf die neu eingestellte Sprache umgestellt.

Audio-Sprache:

1. Im Spracheinstellungen-Menü können Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Audio-Sprache" auswählen und durch Drücken der Taste SELECT ein Drop-down-Menü aufrufen.
2. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie dann Ihre gewünschte Sprache und bestätigen Ihre Auswahl noch einmal mit der Taste SELECT.
 - Bei der Wiedergabe einer DVD mit Unterstützung der ausgewählten Sprache übernimmt das Gerät diese Sprache als DVD-Menü-Sprache.
 - Wenn die Disk die ausgewählte Sprache nicht unterstützt, übernimmt das Gerät die von der Disk vorgesehene Sprache.



Untertitel-Sprache:

Einige DVDs bieten verschiedene Sprachen für die Untertitel an. Mit dieser Funktion können Sie die Standard-Untertitelsprache für die Wiedergabe von DVDs festlegen.

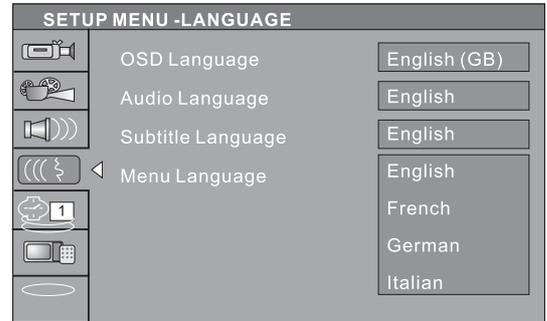
1. Im Spracheinstellungen-Menü können Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Untertitel" auswählen und durch Drücken der Taste SELECT ein Drop-down-Menü aufrufen.
2. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie dann Ihre gewünschte Sprache und bestätigen Ihre Auswahl noch einmal mit der Taste SELECT.
 - Aus" bedeutet, dass diese Funktion nicht aktiviert ist.
 - Diese Einstellung gilt als Standardeinstellung für DVD-Untertitel. Wenn eine DVD diese Sprache nicht unterstützt, hat sie keinen Effekt auf die Wiedergabe.
 - Die verfügbaren Untertitel-Sprachen können jederzeit während der Wiedergabe aufgerufen werden. Sehen Sie hierzu bitte auch den Abschnitt "Wiedergabe-Modus".



Systemeinstellungen

Menü-Sprache:

1. Im Spracheinstellungen-Menü können Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Menüsprache" auswählen und durch Drücken der Taste **SELECT** ein Drop-down-Menü aufrufen.
2. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie dann Ihre gewünschte Sprache und bestätigen Ihre Auswahl noch einmal mit der Taste **SELECT**.
 - Diese Einstellung gilt als Standardeinstellung für die DVD-Audio-sprachausgabe. Wenn eine DVD diese Sprache nicht unterstützt, hat sie keinen Effekt auf die Wiedergabe.
 - Die verfügbaren Sprachen für die Audioausgabe können jederzeit während der Wiedergabe aufgerufen werden. Sehen Sie hierzu bitte auch den Abschnitt "Wiedergabe-Modus".
3. Über die Taste RETURN kehren Sie zurück zum vorherigen Menü.



Hinweis:

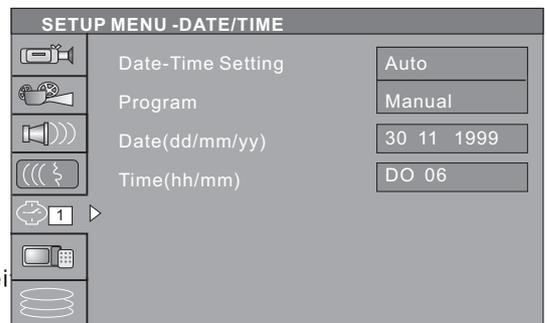
- Unter Umständen unterstützen einige DVDs die in diesem Abschnitt erläuterten Spracheinstellungen nicht, so dass einzelne Funktionen nicht genutzt werden können. In diesem Fall wird die von der Disk vorgegebene Spracheinstellung genutzt.
- Unter Umständen enthalten einige DVDs eigene Sprachauswahl-Menüs. In diesem Fall wird zumeist die von der Disk vorgegebene Spracheinstellung und nicht die über das Gerät festgelegte Spracheinstellung genutzt.

EINSTELLUNG ZEIT/DATUM

Einstellen von Zeit und Datum

Vor einer Timer-Aufnahme müssen Zeit und Datum korrekt eingestellt sein. Zum Einstellen der Uhrzeit bieten sich zwei Wege an: AUTOMATISCHE Einstellung und MANUELL-Einstellung.

Über die Taste **SETUP** auf der Fernbedienung rufen Sie das Menü für die Systemeinstellungen auf. Mit dem Cursor können Sie dann die Einstellungsoption für Zeit und Datum markieren und mit der **SELECT** bestätigen. Mit ◀ oder ▶ treffen Sie Ihre Auswahl für Zeit und Datum und durch Drücken von **SELECT** entscheiden Sie auf Auto- oder Manuell.



Auto: Beim Empfang eines Programms, das diese Funktion unterstützt (zum Beispiel Public Broadcasting Station-Kanäle in den USA), wird die Uhrzeit bei der Auswahl des Kanals automatisch gestellt.

Manuell: Wenn die automatische Funktion nicht genutzt werden kann, muss die Uhrzeit manuell eingestellt werden.

Hinweis:

- Achten Sie bitte darauf, dass Antennenkabel oder TV-Kanal-Kabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. Wenn möglich, wechseln Sie auf einen Kanal, der die automatische Uhrzeiteinstellung unterstützt.



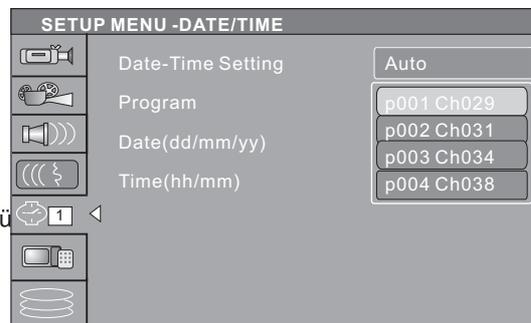
Systemeinstellungen

Programm

Wenn Sie im Untermenü für die Einstellung von Zeit/Datum die Auswahl **Auto** eingestellt haben, wechseln Sie auf einen Kanal, der die automatische Einstellung dieser Parameter unterstützt.

Datum (TT/MM/JJ)

- Über die Taste **SETUP** auf der Fernbedienung rufen Sie das Menü für die Systemeinstellungen auf.
- Mit den Pfeiltasten auf der Fernbedienung wählen Sie dann den Menüpunkt "Datum" (TT/MM/JJ) aus und drücken noch einmal die Taste **SELECT** zur Bestätigung.
- Geben Sie dann das Datum im Format (TT/MM/JJ - Tag/Monat/Jahr) mit den Zifferntasten 0-9 ein.



Zeit (ST/MIN)

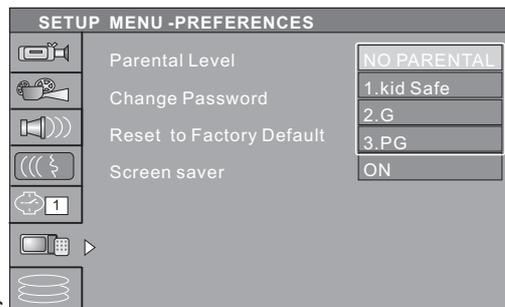
- Mit den Pfeiltasten auf der Fernbedienung wählen Sie den Menüpunkt "Zeit" aus und drücken noch einmal die Taste **SELECT** zur Bestätigung. Geben Sie dann die Zeit im Format (ST/MIN - Stunde/Minute) mit den Zifferntasten 0-9 ein. Nach Eingabe dieser Einstellungen beenden Sie das Menü über die Taste **SETUP** auf der Fernbedienung.

INDIVIDUELLE EINSTELLUNGEN

Einstellung Kindersicherung

Diese Gerät bietet eine Funktion, mit der sich bestimmte Disks nur nach Eingabe eines Passwortes wiedergeben lassen. So können Sie verhindern, dass Kinder sich Inhalte anschauen, die für ihr Alter nicht geeignet sind

1. Wählen Sie im Einstellungs-Menü für die Wiedergabe mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Kindersicherung" aus und drücken Sie zur Bestätigung die Taste **SELECT**, um das OSD-Menü aufzurufen.
2. Geben Sie das Passwort ein und drücken Sie zur Bestätigung die Taste **SELECT**. Auf dem Bildschirm wird das nebenstehende Dialogfeld eingeblendet. Das Super-Passwort ist 3308.
3. Wählen Sie dann die Auswahlliste für den Level der Kindersicherung und entscheiden Sie auf "Vorgegeben", um ein weiteres Drop-Down-Menü aufzurufen.
4. Mit ▲ oder ▼ können Sie den Level für die Kindersicherung bestimmen (z. B. "Aus", "8: Erwachsene") und Ihre Auswahl noch einmal mit der Taste **SELECT** bestätigen.
5. Wenn das Originalpasswort nicht geändert werden soll, entscheiden Sie auf **OK** und drücken noch einmal die Taste **SELECT**.





Systemeinstellungen

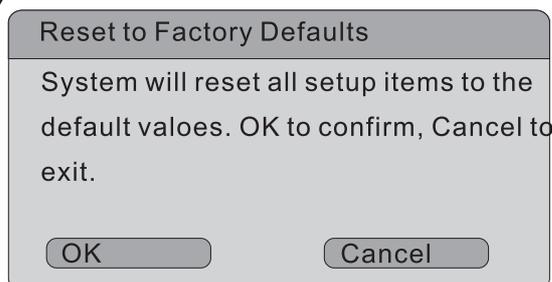
Passwort ändern:

1. Um das Passwort zu ändern, wählen Sie zunächst mit den Pfeiltasten den Menüpunkt "Passwort ändern". Nach Drücken der Taste **SELECT** öffnet sich ein Dialogfeld wie rechts in der Abbildung.
2. Bewegen Sie den Cursor mit den Pfeiltasten in das Eingabefeld "Passwort eingeben" und geben Sie das aktuelle Passwort mit Hilfe der Zifferntasten ein.
3. Bewegen Sie dann den Cursor mit den Pfeiltasten in das Eingabefeld "Neues Passwort eingeben" und geben Sie das neue Passwort mit Hilfe der Zifferntasten ein. Bewegen Sie dann den Cursor mit den Pfeiltasten in das Eingabefeld "Neues Passwort nochmal" und geben Sie das neue Passwort mit Hilfe der Zifferntasten noch einmal ein.
4. Entscheiden Sie dann mit Hilfe der Pfeiltasten auf **OK**. Wenn die Funktion "Kindersicherung" aktiv ist, ist für die Wiedergabe bestimmter Disks mit einem definierten Level die Eingabe des Passworts erforderlich. Sollten Sie einmal das Passwort vergessen haben, können Sie das Super-Passwort eingeben.



Zurücksetzen auf Standardeinstellungen:

1. Wählen Sie im Menü für die allgemeinen Einstellungen mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Zurücksetzen auf Standardeinstellungen" aus und bestätigen Sie dann mit der Taste **SELECT**, um das OSD-Menü aufzurufen.
2. Mit ▲ oder ▼ entscheiden Sie auf **OK**.
3. Durch erneutes Drücken der Taste **SELECT** wird das Gerät auf die werksseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Wenn diese Schritte nicht das gewünschte Ergebnis bringen, wiederholen Sie die Schritte bitte so lange, bis das Gerät wieder mit den Standardeinstellungen normal arbeitet.



Bildschirmschoner:

Bei der Bildschirmschoner-Funktion werden nach einer Weile ohne aktive Funktionen und Prozesse einige interessante Bilder auf den Bildschirm eingeblendet, um ihn zu schonen.

1. Im Menü für die allgemeinen Einstellungen können Sie mit ▲ oder ▼ den Menüpunkt "Bildschirmschoner" auswählen.
2. Durch Drücken der Taste **SELECT** rufen Sie ein Drop-down-Menü für diesen Menüpunkt auf.
3. Mit ▲ oder ▼ können Sie dann auf AN oder AUS entscheiden.
4. Über die Taste **SELECT** aktivieren und deaktivieren Sie diese Funktion. Wenn der Bildschirmschoner eingeblendet wird, können Sie die Funktion durch Drücken einer beliebigen Taste **SELECT** deaktivieren.
5. Über die Taste **RETURN** kehren Sie zurück zum vorherigen Menü.



Systemeinstellungen



Time-Shift-Einstellungen

Time-Shift-Einstellungen:

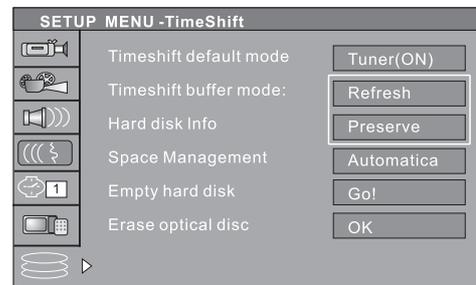
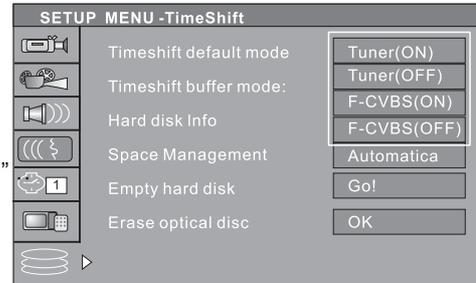
Tuner (EIN): Beim Einschalten des Geräts werden Tuner- und Time-Shift-Status automatisch aktiviert. FCVBS (AUS): FCVBS und Time-Shift-Status werden automatisch deaktiviert.

Time-Shift-Speicher-Modus:

Mit den Pfeiltasten markieren Sie die Time-Shift-Speicher-Auswahl und entscheiden mit der Taste SELECT auf "Refresh" oder "Preserve". Durch die Auswahl "Refresh" wird der Speicher beim Wechseln eines Kanals geleert.

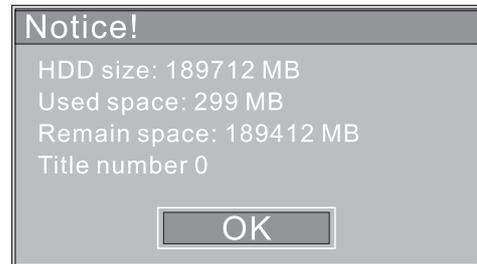
Durch die Auswahl "Preserve" bleibt der Speicherinhalt auch beim Wechseln eines Kanals erhalten.

HINWEIS: Mehr Informationen zu den Time-Shift-Einstellungen finden Sie im entsprechenden Abschnitt dieses Handbuchs.



Festplatten-Informationen

Hier finden Sie Informationen über Größe und verfügbaren Speicherplatz der Festplatte (in GB) und die prozentuale Nutzung.

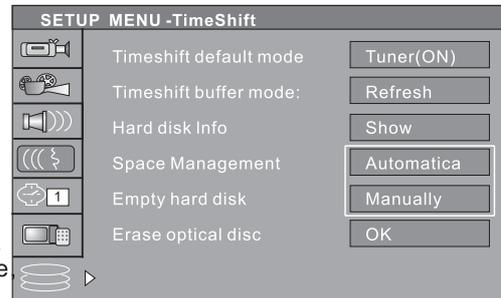


Speicherplatz-Management

Automatisch: Wenn bei dieser Funktion der Speicherplatz der Festplatte ausgeschöpft ist, werden ungeschützte Titel in der chronologischen Reihenfolge ihrer Abspeicherung (der älteste Titel zuerst, dann der zweitälteste Titel usw.) überschrieben. Dies gilt allerdings nicht für Titel, die fürs Kopieren registriert wurden. Diese Titel werden bis zur Beendigung des Kopiervorgangs weiter gespeichert.

Manuell:

Wenn bei dieser Funktion der Speicherplatz der Festplatte ausgeschöpft ist, wird folgende Meldung angezeigt: "Der Speicherplatz der Festplatte ist ausgeschöpft. Bitte löschen Sie einige Programme um weitere Aufnahmen zu ermöglichen."



Festplatte löschen

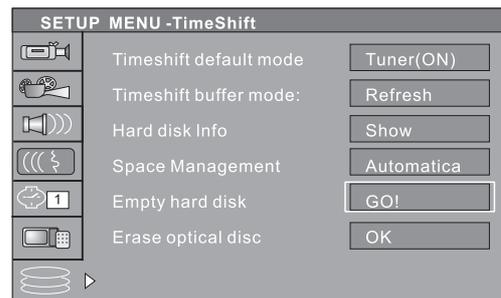
Damit löschen Sie alle Dateien auf der Festplatte. Vor dem eigentlichen Vorgang wird folgende Meldung angezeigt: Alle auf der Festplatte vorhandenen Videodateien löschen und das System neu starten?

LOS - Nein (Standard)

Löschen einer Disk

Damit löschen Sie alle Dateien auf einer Disk. Vor dem eigentlichen Vorgang wird folgende Meldung angezeigt: Alle auf der Disk vorhandenen Videodateien löschen?

OK - Nein (Standard)





Anhang (Fehlerbehebung)

Mit den folgenden Ratschlägen können Sie einige Probleme selbst kontrollieren, bevor Sie den Kundendienst rufen:

Problem	Mögliche Ursache	Lösungsmöglichkeit
Kein Strom	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stromkabel nicht eingesteckt. 2. Stecker des Stromkabels nicht ordnungsgemäß eingesteckt. 3. Kein Strom an der Steckdose. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stecken Sie das Netzkabel ein. 2. Ziehen Sie den Stecker heraus und stecken Sie ihn erneut ein. 3. Prüfen Sie, ob die Steckdose Strom führt, und verwenden Sie, wenn zutreffend, eine andere Steckdose.
Kein Ton	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unkorrekte Kabelanschlüsse. 2. Disk beschädigt oder schmutzig. 3. Gerät ist auf Stummschaltung. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie ggf. die Kabel korrekt an. 2. Reinigen oder reparieren Sie die Disk. 3. Drücken Sie einmal die Taste MUTE.
Kein Bild	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unkorrekte Kabelanschlüsse. 2. Unkorrekter TV-Status 3. TV-Gerät ist auf den Progressive-Modus, der DVD-Recorder auf den Interlace-Modus eingestellt. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie die Kabel korrekt an. 2. Überprüfen Sie den TV/AV-Status. 3. Stellen Sie mit der Taste PS/IS den richtigen TV-Ausgabe-Modus ein. 4. Drücken Sie die Source Taste mehrmals
Keine Farbe	<ol style="list-style-type: none"> 1. Falsches TV-System. 2. Falsche Farbeinstellung. 3. Falsche Einstellung des Videoausgangs. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Überprüfen Sie die Systemeinstellungen mit Hilfe der Taste SYSTEM auf der Fernbedienung. 2. Stellen Sie die Farbgebung ein. 3. Überprüfen Sie die Einstellungen für den Videoausgang.
Keine Disk-Wiedergabe	<ol style="list-style-type: none"> 1. Keine Disk eingelegt. 2. Disk falsch eingelegt. 3. Feuchtigkeit im Gerät. 4. Gerät nicht im Wiedergabe-Status. 5. Falsches Disk-Format. 6. Disk ist schmutzig. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Legen Sie eine Disk ein. 2. Legen Sie die Disk mit dem Label nach oben ein. 3. Lassen Sie das Gerät (ohne Disk) für eine Stunde ruhen. 4. Drücken Sie die Taste PLAY, um den Wiedergabe-Status aufzurufen. 5. Legen Sie eine andere Disk ein. 6. Reinigen Sie vorsichtig die Disk mit einem weichen Tuch (von innen nach außen).
Fernbedienung funktioniert nicht	<ol style="list-style-type: none"> 1. Fernbedienung ist nicht auf das Gerät gerichtet. 2. Die Entfernung zum Gerät beträgt mehr als 8 Meter. 3. Batterien sind alle. 4. Hindernis zwischen Gerät und Fernbedienung. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Richten Sie die Fernbedienung auf das Sensorfeld des Geräts. 2. Verringern Sie die Distanz zum Gerät. 3. Ersetzen Sie alle Batterien. 4. Entfernen Sie das Hindernis.
Plötzliche Fehlfunktion	<ol style="list-style-type: none"> 1. Disk von schlechter Qualität. 2. Versehentlicher Tastendruck. 3. Statische Störungen. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Warten Sie 5-10 Sekunden, ob die Wiedergabe automatisch fortgesetzt wird. 2. Starten Sie die Wiedergabe erneut. 3. Schalten Sie das Gerät für 1-2 aus und dann wieder ein.
Geteiltes Bild	<ol style="list-style-type: none"> 1. System und Disk sind nicht kompatibel. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrollieren Sie die Systemeinstellungen. 2. Drücken Sie die PS/IS-Taste
Keine Aufnahme externer Signale	<ol style="list-style-type: none"> 1. Unkorrekte Kabelanschlüsse. 2. Keine Disk oder Disk nicht aufnahmefähig. 3. Aufnahme beendet. 4. Kein Speicherplatz auf Disk verfügbar. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kontrollieren Sie die Anschlüsse. 2. Legen Sie eine aufnahmefähige Disk ein. 3. Verwenden Sie eine andere Disk. 4. Verwenden Sie eine andere Disk.
Kein Signal	<ol style="list-style-type: none"> 1. Eingangsquelle nicht angeschlossen. 2. Falsche Systemeinstellung für Videoausgabe. 3. Angeschlossene und ausgewählte Eingangsquelle stimmen nicht überein. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie den Anschluss der Eingangsquelle. 2. Schalten Sie auf Video-Ausgang. 3. Prüfen Sie die Einstellung für die Eingangsquelle.
Probleme bei Timer-Aufnahmen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Keine geeignete Disk eingelegt. 2. Falsche Einstellung für Zeiten (Systemzeit oder Aufnahmezeit). 3. Unstabiles Signal von der Eingangsquelle während der Aufnahme. 4. Stromausfall. 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Legen Sie eine neue DVD+R- oder DVD+RW-Disk ein. 2. Stellen Sie die Zeit neu ein. 3. Kontrollieren Sie, ob das andere Gerät während der Aufnahme ordnungsgemäß funktioniert. 4. Schalten Sie in den Stand-by-Modus.
Aufnahme bricht nach der Hälfte ab	<ol style="list-style-type: none"> 1. Nicht genügend Speicherplatz auf der Disk. 2. Ungeeignete Disk (Qualität zu gering). 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Legen Sie eine aufnahmefähige Disk ein. 2. Legen Sie eine geeignetere Disk ein (bessere Qualität).



Spezifikationen



Deutsch

Unterstützte Disk-Formate	DVD, DVD+R/RW, DVD-R/RW, SVCD, VCD, CD-DA, MUSIC, JPEG	
Unterstützte Disk-Formate für Aufnahme	DVD+R DVD+RW	
Aufnahmeformat	DVD MPEG-II	
Aufnahmequalitäten	HQ(Perfect Quality), SP(Standard Play), SP+, EP(Extend Play), LP, SLP(Standard Long Play) .	
Signal-Eingang	Composite Video S-Video (Y+C) DV (1394) RF Analog Audio USB/SCART	
Signal-Ausgang	Composite Video S-Video (Y+C) Component Video Analog 5.1-Audio-Kanal Digitaler Audioausgang (koaxial) Digitaler Audioausgang (optisch) SCART	
RF-Eingang	System: PAL SECAM Impedanz: 75 Ohm (koaxial)	
Video	Ausgang	Composite Video System: NTSC/PAL Video-Level: 1.00.2Vp-p 75 S-Video Y Output-Level: 1.0 Vp-p 75 C Output-Level: 0.3 Vp-p 75 Video - horizontale Auflösung: 500 Zeilen Y S/N 65dB
	Eingang	Composite Video System: NTSC/PAL Video-Level: 1.00.2Vp-p 75 S-Video Y Input-Level: 1.0 Vp-p 75 C Input-Level: 0.3 Vp-p 75



Spezifikationen

Technische Spezifikationen

Deutsch

Audio	Ausgang	Audio-Level: 1.0~2.0 Vrms (10k Ohm) Frequenz: 4Hz~44KHz (2dB) S /N-Ratio: 90dB Rauschen: -65dB(1KHz)
	Eingang	Audio-Level: 2.0 Vrms (10k Ohm)
Allgemeine Angaben	Festplatte: 160 GB Stromversorgung: AC230V/50 Hz Stromverbrauch: 40 W Stromverbrauch Stand-by: 3 W Maße: 430 mm X48 mm X308 mm Net.-Gewicht: 4,0 Kg Gewicht ges.: 5,0 Kg	
Umgebungsfeuchtigkeit	Relative Luftfeuchtigkeit: 15-75% (ohne Kondensbildung)	



Manufactured under license from Dolby Laboratories. "Dolby",
"Pro Logic" and the double-D symbol are trademarks of Dolby
Laboratories. Confidential Unpublished Works. ©1992-1997
Dolby Laboratories, Inc. all rights reserved.



5.1 (AC3)

5.1-Mehrkanalcodierung bedeutet, dass sowohl fünf Kanäle mit voller Bandbreite (Links, Center, Rechts, Surround links, Surround rechts) als auch ein Tieftonkanal vorhanden sind (für diesen steht das ".1" er sorgt für das dröhnende Bassgrollen, das Sie auch in einem gut ausgestatteten Kinosaal hören und spüren). Sowohl Dolby Digital® als auch DTS® unterstützen 5.1-Codierung und -Decodierung.

CD

Eine CD (Compact Disc) ist eine mit Metall beschichtete Kunststoffscheibe. Sie hat einen Durchmesser von 12 cm und eine Stärke von ca. 1,2 mm. Die Entwicklung dieses Speichermediums erfolgte 1985 von Sony und Phillips. Die Vorteile liegen in der digitalen Verarbeitung der Musiksingale, was eine nahezu originalgetreue Wiedergabe ermöglichte. Darüber ist war bei der CD die Speicherdichte höher, das Handling einfacher, die Lebensdauer deutlich länger und sie ist nahezu verschleißfrei. Mittlerweile sind aus der CD zwölf verschiedene Datenträger entstanden. Die geläufigsten sind die CD-DA (Compact Disc - Digital Audio) , CD-ROM (Compact Disc - Read Only Memory, Speicher mit Lesezugriff) und die DVD (Digitale Versatile Disk).

Man kann auf einer CD (-DA) zwischen 74 - 80 Minuten Musik speichern. Dies entspricht einer Datenmenge von ca. 650 - 700 MB.

Die Signalübertragung bei der CD erfolgt berührungslos mittels Laserlicht. Die CD wird von der Mitte zum Rand ausgelesen. Die Daten/Musik sind in einer spiralförmigen Bahn von innen nach außen angelegt.

Eine CD im Querschnitt hat Vertiefungen "Pits" und Erhebungen "Lands". Sie sind in der vorher erwähnten Spirale angeordnet. Der Abstand zwischen den Pits ist ungefähr 1,6 mm.

Das Laserlicht, das durch eine Laserdiode erzeugt wird, wird durch verschiedene Spiegel und Prismen umgelenkt und dann durch eine Linse zu einem Laserstrahl gebündelt. Dieser Laserstrahl tastet in der spiralförmigen Laufbahn die CD-Oberfläche ab. Bei Pits werden die Laserstrahlen gebrochen. Dieses gebrochene Licht wandert auf dem Laserstrahl zurück und wird an einen Fotosensor geleitet. Der Fotosensor schickt die Informationen an den Mikroprozessor weiter. Dieser übersetzt die Informationen (Ein/Aus) in Tonsignale zurück. Den Rest übernimmt die Stereo-Anlage.

CVBS

Composite Video Schnittstelle. Das Videosignal wird über eine einzige Leitung übertragen. Diese Schnittstelle sollten Sie nur dann verwenden, wenn Ihr Wiedergabegerät keine andere von ihrem Xoro Fernseher unterstützte Schnittstelle hat, da die Übertragung über CVBS prinzipiell ein deutlich schlechteres Bild liefert als andere Übertragungsarten (siehe hierzu auch YUV, S-Video, SCART und RGB). Zu erkennen ist die CVBS-Schnittstelle an der gelben Farbe des Cinch-Steckers.

DivX TM

DivX TM ist ein neuer, hochwertiger Video-Codec der auf dem MPEG-4 Standard beruht, kombiniert mit MP3 Audio. Ursprünglich war der DivX-Codec ein Microsoft Codec (MPEG4 v3) : Der offizielle MPEG4 v3 Codec erlaubte nur die Ausgabe im ASF-Format (keine AVIs), oder im WMV-Format über den Windows Media Encoder 7 mit begrenzten niedrigen Bitraten - bei DivX wurde diese Begrenzung entfernt. Dann wurde der DivX-Codec von Grund auf neu von den Entwicklern des alten DivX Codecs programmiert, nach dem MPEG-4 Standard, der neue Codec heisst DivX 4/5 und ist kostenlos erhältlich www.divx.com und spielt auch Videos ab, die mit dem alten DivX Codec komprimiert wurden. DivX ist eigentlich nur noch ein Markenname für den MPEG-4 Encoder/Player von DivX-Networks und zehrt von der Berühmtheit aus den Tagen des alten DivX Codecs. Die Videos die mit DivX 4/5 erstellt werden sind alle MPEG-4 kompatibel und können theoretisch mit jedem MPEG-4 fähigen Player abgespielt werden.

Dolby Digital® 5.1

Dolby Digital® 5.1 ist ein Verfahren zur Übertragung und Speicherung von 5.1-Kanal-Tonspuren bei digitalen Medien wie DVDs, digitalem Kabelfernsehen, terrestrisch übertragenem Digitalfernsehen (DTV) und Satellitenübertragungen. Anders als bei den Codier- bzw. Decodierverfahren Dolby Surround® und Pro Logic®, die die Kanaltrennung aufgeben, um Surround-Sound in Stereo-Tonspuren unterbringen zu können, handelt es sich bei Dolby Digital® um ein diskretes Verfahren, bei dem die verschiedenen Kanäle während der Codierung und Decodierung vollständig voneinander getrennt bleiben. Dolby Digital 5.1 ist der Industriestandard für die Codierung von DVD-Filmen mit Surround-Sound.



Glossar

DSP

Digital Signal Processor. Abkürzung für Mikrochips, die Signale (z.B. den Ton) digital weiterverarbeiten (z.B. wird Virtual Surround durch einen DSP erzeugt)

DTS®

DTS® ist ein mit Dolby Digital® konkurrierender Kodierstandard. DTS Digital Surround® ist ein Mehrkanaltonsystem von Digital Theater Systems. Es arbeitet wie auch Dolby Digital® mit bis zu 5.1 Kanälen. Jedoch liegt die mögliche Datenrate weit über 1 MBit/s, muss also nicht so stark komprimiert werden, was im Vergleich mit Dolby Digital® zu geringeren Qualitätsverlusten führt. Der Frequenzbereich umfasst 20Hz bis 20kHz bei 20Bit, der Basskanal reicht aber nur bis 80Hz. Das verwendete Kodierungsverfahren heißt CAC.

DVD

Die DVD (Digital Versatile Disk) kam 1995 auf den Markt und ist ein Datenträger mit grosser Speicherkapazität. Eine gewöhnliche CD-ROM, die einen Speicherplatz von 650 MB aufweist, wird durch den Speicherplatz der DVD von bis zu 9 GB in den Schatten gestellt. Gerade bei der Wiedergabe von Videoformaten spielt die Speicherkapazität eine große Rolle. Neben dem hohen Speicherplatz genießt der Konsument bei der Wiedergabe von DVDs zusätzlich hochwertige digitale Bild- und Tonqualität. Bis zu acht Audiokanäle kann eine DVD ansteuern. Das heißt im besten Fall, das ein Film in 8 Sprachen gehört werden kann.

Foto-CD (JPEG CD)

Eine Foto-CD ist ein Aufzeichnungsverfahren zur Speicherung von Fotos auf einer CD-ROM in einer plattformenabhängigen Multiresolutionsstruktur (Unterstützung verschiedener Auflösungen und Formate z.B.: JPEG, BMP, etc). Da ein einzelner Foto-Film kaum ausreicht, um eine CD zu füllen, können nachträglich weitere Filme auf eine noch nicht vollständig gefüllte CD übertragen werden. Damit ein CD-ROM-Laufwerk diese Bilder laden kann, muß es multisessionfähig sein.

GUI

Graphic User Interface Siehe OSD.

HDCD

Pacific Microsonics hat eine digitale Audiotechnologie entwickelt, die das volle Potenzial einer CD ausschöpft. Der HDCD-Prozess (High Definition Compatible Digital) ist ein patentierter Kodierungs- und Dekodierungs-Prozess, der die gesamte Fülle und Detailgenauigkeit eines hoch auflösenden "Master Recordings" auf die CD übertragen kann. Es gab schon verschiedene Versuche, die Klangqualitäten von CDs zu verbessern, jedoch gibt es keine, die mit dem HDCD-Prozess vergleichbar wären.

Hosiden-Buchse

4-poliger Anschluß für S-Video-Verbindungen

HUE

engl. Farbton. Mit HUE kann man den Farbton einstellen.

Interlaced

Bildaufbauverfahren im Zeilensprungverfahren. Hierbei werden nacheinander zwei um eine Bildzeile versetzte Halbbilder erzeugt. Dies ist das übliche Verfahren bei herkömmlichen 50 Hz TV Geräten.

Kodak Picture CD®

Die KODAK Picture CD® ist ideal für den Allroundfotografen. Alle Bilder werden in exzellenter Auflösung von 1024 x 1536 Pixel gespeichert. Auf der KODAK Picture CD® werden Ihre Bilder bei Abgabe Ihres Kleinbild- oder APS-Farbnegativfilms gespeichert (Anzahl der Abzüge kann je nach Film variieren). Sie können keine weiteren Bilder auf derselben CD speichern. Hinweis: Es gibt von Kodak auch „Kodak Foto CDs®“. Diese haben ein proprietäres Dateiformat und können daher nicht auf Ihrem DVD Player wiedergegeben werden.



Glossary

Komponenten-Signal

siehe YUV

Kontrast

Bezeichnet die Höhe des Helligkeitsunterschiedes zwischen hellstem und dunkelstem darstellbarem Bildpunkt.

LPCM

Die Abkürzung LPCM steht für: Linear Pulse Code Modulation.

Digitale, unkomprimierte Audio-Aufnahme; Standardverfahren für konventionelle Audio-CDs.

MP3

Der MPEG 1 Layer 3 Codec, kurz MP3, wurde 1987 vom Fraunhofer Institut für Integrierte Schaltungen erfunden und war damals ein revolutionärer Komprimierungsalgorithmus. 1992 wurde dieser Teil des MPEG 1-Formats. Da es aber eine erstaunlich gute Qualität bei sehr kleinen Dateigrößen hatte, popularisierte es sich schnell als eigener Standard. Man kann mit diesem Codec Audio-Dateien auf eine Größe von 1 MB / Minute verkleinern.

NTSC

Vor allem in Amerika und Asien verbreiteter Fernsehstandard. 525 (480 sichtbare) Zeilen und 60 Hertz Bildwiederhol-
frequenz. Bezeichnet die Art, wie die Bildinformationen (Helligkeit, Farbe, Art des Bildaufbaus, Bildwiederhol-
frequenz usw.) übertragen werden. In Europa findet man diesen Standard in der Regel nur auf importierten Medien (z.B. amerikanischen
DVDs)

OSD

Als OSD (On Screen Display) bezeichnet man die auf dem Bildschirm angezeigten Menüs und Optionen. Das GUI stellt die
Schnittstelle zwischen der Gerätehardware und dem Benutzer her.

PAL

Europäischer Fernsehstandard. Steht für Phase Alternation Line; Bildwiederholfrequenz: 50 Hz, Zeilenauflösung: 625 Zeilen,
davon 576 sichtbar. Bezeichnet die Art, wie die Bildinformationen (Helligkeit, Farbe, Art des Bildaufbaus, Bildwiederhol-
frequenz usw.) übertragen werden.

PBC

PBC ist die Play Back Control (Wiedergabekontrolle). Diese Funktion kann man bei einer Video CD zum Anzeigen des
Menüs benutzen, wenn ein solches auf der VCD vorhanden ist. In diesem Menü können Sie sich dann mit den Pfeiltasten
bewegen und mit "enter" die gewünschte Funktion anwählen.

Pro Logic®

Dolby Pro Logic® ist ein Matrix-Decoder, der die vier Surround-Sound-Kanäle, die in der Stereo-Tonspur von im Dolby
Surround® -Verfahren codierten Programmen (wie z. B. VHS-Filmen oder TV-Shows) enthalten sind, wieder decodiert. Bei
Dolby Surround handelt es sich um ein Matrix-Codierverfahren, das vier Kanäle (Links, Center, Rechts, Surround) auf
Stereo-Tonspuren abmischt. Ein Pro Logic-Decoder "trennt" die vier Kanäle bei der Wiedergabe wieder. Ohne einen Pro
Logic-Decoder werden in dieser Weise codierte Programme im normalen Stereoton wiedergegeben.

Progressive Scan

Im Gegensatz zur Halbbildwiedergabe (interlaced) arbeitet Progressive Scan mit Vollbildtechnik und liefert eine weitaus
höhere Bildqualität, insbesondere in Verbindung mit Projektoren oder PC-Monitoren.

RGB

engl. Red Green Blue. Übertragungs- und Anzeigart von Videosignalen getrennt nach den im TV-Bereich üblichen
Einzelfarben rot, grün und blau. Als Verbindung zum TV-Gerät bietet RGB eine ähnlich gute Qualität wie YUV.



Glossar

RS232

Eine aus dem PC Bereich bekannte serielle Schnittstelle zur Datenübertragung. In Home Entertainment Geräten meist benutzt, um die Geräte neu zu programmieren oder neue Firmware aufzuspielen.

S/PDIF

S/PDIF (Sony/Philips Digital Interface) ist ein Standard-Übertragungsformat für Audiodateien. S/PDIF ermöglicht die Übertragung von Audiodaten aus einer Datei in eine andere, ohne hierzu eine Konvertierung in ein analoges Format durchführen zu müssen, worunter die Signalqualität leiden würde.

S-Video

Übertragungsart für Videosignale, bei der Helligkeits- und Farbinformationen voneinander getrennt übertragen werden. Der S-Video-Port ist an dem vierpoligen Hosiden-Anschluss zu erkennen.

SECAM

Französisches Farbfernsehsystem, das ausserhalb Frankreichs auch in einigen Staaten Osteuropas verwendet wird. Bildfrequenz wie bei PAL: 50 Hz, 625 Zeilen.

Seitenverhältnis: 4:3 und 16:9

"Vollbildformat" ("Full Frame") bezieht sich auf Inhalte, die für die Darstellung auf TVs mit einem Seitenverhältnis von 4:3 entwickelt wurden. "Breitbildformat" ("Widescreen") bezieht sich auf Inhalte, die für die Darstellung auf Bildschirmen mit einem Seitenverhältnis von 16:9 (wie z. B. Breitbild-Fernsehergeräte) entwickelt wurden.

Werden Inhalte im Breitbildformat auf einem 4:3-Bildschirm angezeigt, so erscheinen im entstehenden Leerraum am oberen und unteren Bildrand schwarze Streifen.

Super Video CD (SVCD)

SVCD steht für "Super VideoCD". SVCDs sind den VCDs sehr ähnlich; sie fassen (auf 650- bzw. 700-MB-CDs) etwa 35 bis 60 Minuten sehr hochwertige Videodaten sowie bis zu 2 Stereo-Tonspuren und 4 wählbare Untertitel. SVCDs können auf allen Xoro DVD-Playern abgespielt werden.

Video CD(VCD)

VCD steht für "Video Compact Disc". VCDs bauen auf dem CD-Format auf und enthalten Bewegtbilder mit Ton. Eine VCD fasst bis zu 74 bzw. 80 Minuten (650- bzw. 700-MB-CDs) Video mit Stereosound. Zur Speicherung der Video- und Audiodaten verwenden VCDs einen Komprimierungsstandard namens MPEG. VCDs können auf allen Xoro DVD-Playern abgespielt werden.

YPbPr(1/2)

siehe YUV

YUV

Videosignal, bei dem in der Signalübertragung Farb- und Helligkeitsinformationen getrennt werden. Ähnlich der RGB Übertragungstechnik werden die Signale über 3 Cinch-Leitungen übertragen. Wird auch als Komponenten-Signal bezeichnet. Über YUV erhält man die bei analogen Videosignalen bestmögliche Signalübertragung.

FREE TO CHOOSE INNOVATIONS

XORO®

The logo features the word "XORO" in a bold, black, sans-serif font. A registered trademark symbol (®) is positioned to the upper right of the letter "O". A thick, black, curved line arches underneath the letters, starting from the left side of the "X" and ending on the right side of the "O".

XORO by MAS Elektronik AG

Blohmstrasse 16/20

21079 Hamburg, Germany

Tel.: +49 (040) 7711 09 17

Fax: +49 (040) 77 11 09 33

support@mas.de

www.xoro.de